

## Die Bezirksbürgermeisterin

## Bezirksvertretung 5 (Nippes)

Geschäftsführung  
Herr Rupsch

Telefon: (0221) 221-95313

Fax: (0221) 221-95447

E-Mail: [guido.rupsch@stadt-koeln.de](mailto:guido.rupsch@stadt-koeln.de)

Datum: 06.07.2021

## Niederschrift

über die **7. Sitzung der Bezirksvertretung Nippes** in der Wahlperiode 2020/2025 am Donnerstag, dem 17.06.2021, 17:30 Uhr bis 22:10 Uhr, Bezirksrathaus Nippes, Sitzungssaal.

### Anwesend waren:

### Mitglieder der Bezirksvertretung

Frau Bezirksbürgermeisterin Dr. Diana Siebert	GRÜNE	
Herr Henning Meier	SPD	
Herr Marc André Urmetzer	FDP	
Herr Max Beckhaus	GRÜNE	
Herr Deniz Ertin	GRÜNE	
Herr Robert Spieß	GRÜNE	
Herr Horst Thelen	GRÜNE	
Frau Sandra Vogel	GRÜNE	
Herr Carsten Bitzhener	SPD	bis 21:15 Uhr
Herr Maximilian Pinnen	SPD	
Frau Lisa Wicharz	SPD	
Herr Christoph Schmitz	CDU	
Frau Kerstin Preuss	CDU	
Herr Markus Frank	DIE LINKE	
Herr Bela Lorenz Schlieper	GUT	
Herr Bilgin Duman	DIE PARTEI	bis 21:15 Uhr
Frau Inga Feuser	KLIMA FREUNDE	

### Ratsmitglieder mit beratender Stimme

Herr Bürgermeister Dr. Ralf Heinen	SPD	
Frau Bärbel Hölzing	Grüne	
Frau Erika Oedingen	SPD	bis 21:30 Uhr
Herr Manfred Richter	GRÜNE	bis 18:30 Uhr

### Verwaltung

Herr Ralf Mayer	02-5
Herr Guido Rupsch	02-5
Frau Sabine Bongenberg	66
Herr Markus Rosellen	324
Frau Susanne Rosenstein	64
Herr Hendrik Schwark	61

### Seniorenvertreterinnen und Seniorenvertreter

Herr Dr. Burkhard Pfingsthorn

### **Gäste**

Herr Steffen Mielke

PP Köln

### **Presse**

### **Zuschauer**

### **Entschuldigt fehlten:**

### **Mitglieder der Bezirksvertretung**

Herr Daniel Hanna

CDU

entschuldigt

Herr Luca Leitterstorf

AfD

entschuldigt

### **Ratsmitglieder mit beratender Stimme**

Herr Bürgermeister Dr. Ralph Elster

CDU

entschuldigt

Herr Martin Erkelenz

CDU

Frau Jennifer Glashagen

Volt

Herr Volker Görzel

FDP

Herr Michael Hock

Die PARTEI

Frau Christiane Jäger

SPD

Frau Ulrike Kessing

GRÜNE

Herr Floris Rudolph

GRÜNE

Herr Ralph Sterck

FDP

Frau Karina Syndicus

GUT Köln

Herr Michael Weisenstein

DIE LINKE

Frau Dilan Yazicioglu

GRÜNE

Die Dringlichkeit der Anträge zu 8.1.20 und 8.1.21 wird einstimmig beschlossen.

Ebenfalls einstimmig, aber mit Enthaltung von Herrn Ertin, wird die Tagesordnung um die Punkte 7.2.3 bis 7.2.6, 8.1.20, 8.1.21, 10.1.1, 10.2.19 bis 10.2.24, 13.1.2 und 14.2.1 erweitert.

Es besteht Einvernehmen, die Tagesordnungspunkte 8.1.10 und 8.1.14 als TOP 8.2.1 und 8.2.2 zu behandeln.

Ferner ist die Bezirksvertretung damit einverstanden, die Tagesordnungspunkte unter 8.2 und 9.2 vorgezogen zu behandeln.

## Tagesordnung

### I. Öffentlicher Teil

- A. Verpflichtung eines neuen Mitglieds der Bezirksvertretung Nippes**
- B. Verkehrssituation im Bereich Boltensternstraße/Einmündung Barbarastraße"**
  - Aktuelle Stunde auf Antrag der SPD - AN/1332/2021
- 1. Einwohnerfragestunde**
  - 1.1 Einwohnerfrage zum Thema "Überwachung des ruhenden Verkehrs"  
  
Antwort zur Einwohnerfrage  
1546/2021
  - 2. Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
    - 2.1 Bürgereingabe gem. § 24 GO, betr.: Gefährliche Einmündung eines Rad-/Fußweges in die Sechzigstr. in Nippes (Az.: 02-1600-150/20) 0780/2021
    - 2.2 Bürgereingabe gem. § 24 GO, betr.: Fahrradfreundliche Verkehrsführung Rennbahnstraße Fehrbellinstraße (Az.: 02-1600-19/21) 1728/2021  
  
Änderungsantrag der Grünen  
AN/1462/2021
  - 3. Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
  - 4. Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
  - 5. Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
  - 6. Annahme von Schenkungen**
  - 7. Anfragen gemäß §§ 4 und 38 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**

- 7.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen
- 7.1.1 Bäume auf der Kempener Straße  
-Anfrage der Grünen Fraktion-  
AN/1363/2020
- 7.1.2 Barrierefreiheit Slabystraße  
- Anfrage der FDP -  
AN/0468/2021
- 7.1.3 Planungen zum Rückbau der Friedrich Karl Straße  
-Anfrage der SPD-Fraktion-  
AN/0509/2021
- Antwort der Verwaltung  
1433/2021
- 7.1.4 Umwandlung eines Teilbereichs der Stammheimer Straße in eine Einbahnstraße  
- Anfrage der SPD-Fraktion -  
AN/0510/2021
- 7.1.5 Neugestaltung der Neusser Straße im Stadtteil Nippes  
-Anfrage der SPD-Fraktion-  
AN/0519/2021
- Antwort der Verwaltung  
1107/2021
- 7.1.6 Zufahrt zu den Tiefgaragen Ehrenberg- und Goldfußstraße in Riehl  
- Anfrage der FDP zur Sitzung der BV Nippes am 29.04.2021 -  
AN/0671/2021
- 7.1.7 Baugenehmigungen der Häuser Nordstr. 17 und Nordstr. 17a  
- Anfrage der Linken -  
AN/0776/2021
- 7.1.8 Erneuerung des Bodenbelags des Bolzplatzes in Köln-Weidenpesch, An den Kreuzmorgen  
- Anfrage der SPD zur Sitzung der BV Nippes am 29.04.2021 -  
AN/0852/2021
- 7.1.9 Verkehrskonzept für das Neubauvorhaben an der Simonskaul in Köln-Weidenpesch  
- Anfrage der SPD zur Sitzung der BV Nippes am 29.04.2021 -  
AN/0853/2021

Antwort der Verwaltung  
2275/2021

- 7.1.10 Errichtung einer Quartiersgarage auf dem Parkplatz an der Kleingartenanlage Boltensternstraße  
- Anfrage der SPD zur Sitzung der BV Nippes am 29.04.2021 -  
AN/0915/2021
- 7.2 Neue Anfragen
  - 7.2.1 Verkehrsberuhigter Bereich (Spielstraße) Rudolf-Sohm-Straße  
- Anfrage der SPD zur Sitzung am 17.06.2021 -  
AN/1276/2021
  - 7.2.2 Bedarf an Quartiersgaragen im Stadtbezirk Nippes  
- Anfrage der FDP zur Sitzung am 17.06.2021 -  
AN/1140/2021
  - 7.2.3 Erhalt des Biotops auf dem Golfplatzgelände an der Neusser Landstraße/Geestemünder Straße/Franz-Greiß-Straße  
- Anfrage der Grünen zur Sitzung am 17.06.2021 -  
AN/1367/2021
  - 7.2.4 Anfrage zum Umbau und zur Ausstattung des Leonardo-da-Vinci Gymnasiums  
- Anfrage der Klima Freunde zur Sitzung am 17.06.2021 -  
AN/1370/2021
  - 7.2.5 Verkehrsberuhigte Zone Mauenheimer Straße  
- Anfrage von GUT zur Sitzung am 17.06.2021 -  
AN/1372/2021
  - 7.2.6 Coronabedingter Anstieg der Zahl der Hartz4-Empfänger\*innen im Stadtbezirk Nippes  
- Anfrage der Linken zur Sitzung am 17.06.2021 -  
AN/1419/2021
- 8. Anträge gemäß §§ 3 und 38 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
  - 8.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
    - 8.1.1 Zielbildprozess für das Quartier zwischen Nippes, und Neuehrenfeld mit Einrichtung eines Öffentlichkeitsbeirats „LieBIG “  
- Antrag der SPD -  
AN/0454/2021

- 8.1.2 Benennung einer Straße im Stadtteil Nippes nach den Eheleuten Safarowsky  
- Antrag der SPD -  
AN/0772/2021
- 8.1.3 Herrichten Zuwegung in Höhe KVB-Trasse Amsterdamer Straße/Gürtel  
- Antrag der CDU -  
AN/0770/2021
- 8.1.4 Prüfung der Einrichtung einer "Do-it-yourself-Repairwerkstatt" unter Führung der VHS im Stadtteil Weidenpesch oder Bilderstöckchen  
- Antrag der CDU -  
AN/0769/2021
- 8.1.5 Parkplätze für Lastenfahrräder  
- Antrag von GUT und Klima Freunden -  
AN/0796/2021
- 8.1.6 Dauerzählstellen für den Radverkehr in Nippes  
- Antrag der Grünen -  
AN/1274/2021
- 8.1.7 Gefahrenabwehr im Bereich der Carl-von-Ossietzky-Gesamtschule  
- Antrag der SPD -  
AN/1277/2021
- 8.1.8 Parkplätze für Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr in Nippes  
- Antrag der CDU -  
AN/1278/2021
- 8.1.9 Mitteilungen zu Baumfällungen  
- Antrag der Linken -  
AN/1217/2021
- 8.1.10 Öffentlichkeitsarbeit der Stadt Köln zu illegalem Gehwegparken  
- Gemeinsamer Antrag von FDP, Linken und Klima Freuden -
- 8.1.11 Fahrradnadeln auf dem Riehler Gürtel  
- Antrag von GUT -  
2143/2021
- 8.1.12 Rückbau der Friedrich Karl Straße - Prüfantrag der SPD Fraktion  
- Antrag der SPD -  
AN/1279/2021
- Änderungsantrag der Grünen  
AN/1460/2021

- 8.1.13 Neue Verteilerkästen für den Riehler Markt  
- Antrag der FDP -  
AN/1285/2021
- 8.1.14 Öffnung der Schulhöfe und schulischen Sportplätze für die Nutzung durch Sportvereine  
- Antrag der SPD -
- 8.1.15 Tempo 30 als Regelgeschwindigkeit im Stadtbezirk Nippes einführen und priorisieren - für mehr Sicherheit, Lärm- und Klimaschutz  
- Gemeinsamer Antrag von Grünen, Linken, FDP, GUT und Klima Freunden -  
AN/1289/2021
- 8.1.16 Pachtvertrag für das Golfplatzgelände Neusser Landstraße mit dem SV Blau-Weiß-Rot von 1922 e.V.  
- Gemeinsamer Antrag der SPD, CDU, Die Partei -  
AN/1272/2021
- 8.1.17 Barrierefreiheit für zu Fuß Gehende in der Eichstraße und Gellertstraße  
- Gemeinsamer Antrag von Grünen, Linken und Klima Freunden -  
AN/1273/2021
- 8.1.18 Sofortmaßnahmen Radverkehr Kempener Straße  
Gemeinsamer Antrag von Grünen, GUT und Klima Freunden -  
AN/1270/2021
- 8.1.19 Wasserspielplätze im Stadtbezirk Nippes  
- Gemeinsamer Antrag von FDP und Klima Freunden -  
AN/1244/2021
- 8.1.20 Provisorische Barrierefreiheit an der Haltestelle Slabystraße der Linie18  
- Gemeinsamer Dringlichkeitsantrag von FDP, GUT und Klima Freunden -  
AN/1444/2021
- 8.1.21 Neue mobile Toilettenanlage auf dem Wilhelmplatz  
- Dringlichkeitsantrag der Klima Freunde -  
AN/1445/2021
- 8.2 Vorschläge und Anregungen gemäß § 37 Absatz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
- 8.2.1 Öffentlichkeitsarbeit der Stadt Köln zu illegalem Gehwegparken  
- Gemeinsamer Antrag von Linken, FDP und Klima Freunden -  
AN/1265/2021
- 8.2.2 Öffnung der Schulhöfe und schulischen Sportplätze für die Nutzung durch Sportvereine

- Antrag der SPD -  
AN/1280/2021

## **9. Verwaltungsvorlagen**

- 9.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
  - 9.1.1 Bezirksorientierte Mittel für den St. Martinsumzug in Mauenheim  
0836/2021
  - 9.1.2 Vergabe bezirksorientierter Mittel an den Förderverein des Leonardo-da-Vinci-Gymnasiums  
0842/2021
  - 9.1.3 Vergabe bezirksorientierter Mittel an den Rheinischen Kulturverein Euterpe e.V.  
0845/2021
  - 9.1.4 Vergabe bezirksorientierter Mittel an den 1. FSV Köln 1899  
1017/2021
  - 9.1.5 Vergabe bezirksorientierter Mittel an die Seniorenvertretung Nippes  
1283/2021
  - 9.1.6 Baubeschluss für den barrierefreien Ausbau von zwei Bushaltestellen auf der KVB-Linie 127 im Stadtbezirk Nippes  
0813/2021
  - 9.1.7 Vergabe bezirksorientierter Mittel an DENK GLOBAL!  
1428/2021
  - 9.1.8 Vergabe bezirksorientierter Mittel an das Flüchtlingszentrum FliehKraft  
1532/2021
  - 9.1.9 Vergabe bezirksorientierter Mittel an den Bürgerverein Bilderstöckchen  
1600/2021
  - 9.1.10 Beflaggung des Bezirksrathauses Nippes mit der Regenbogenfahne am 17. Mai 2021  
1710/2021
  - 9.1.11 Entwurf der Fortschreibung des Straßenreinigungsverzeichnisses zur Straßenreinigungssatzung hier: Ausübung des Anhörungsrechtes gemäß § 19 (4) der Hauptsatzung  
1790/2021

- 9.1.12 Vergabe bezirksorientierter Mittel an das KinderRechteForum  
2028/2021
- 9.1.13 Konzept: Obst-Arboretum Köln  
1341/2021
- 9.1.14 Aktualisierung der Richtlinien für bezirksorientierte Mittel  
2101/2021
- 9.1.15 Vorgartenschutz in Bilderstöckchen  
2104/2021
- 9.1.16 Lösung des Abfallproblems im Bereich einer Bank am Niehler Damm/Ecke  
Westkai  
2105/2021
- 9.1.17 LKW-Durchfahrtsverbot in der Kuenstraße  
2106/2021
- 9.1.18 Ausweisung Heckhofweg/Escherstraße als Fahrradstraße  
2107/2021
- 9.1.19 Ruhestörung und Sachbeschädigung in der "Autofreien Siedlung" - Rund um  
die Alte Kantine in Nippes  
2108/2021
- 9.1.20 Errichtung eines Denkmals auf dem "Naumannplatz" in Köln-Riehl  
2112/2021
- 9.1.21 Henner-Berzau-Weg und Marie-Luise-Nikuta-Weg im Toni-Steingass-Park  
2120/2021
- 9.1.22 Umgestaltung des Naumannplatzes in Köln-Riehl  
2121/2021
- 9.1.23 Fortschreibung der Prioritätenliste zur Modernisierung und Sanierung von  
Kölner Sportfreianlagen für die Jahre 2021-2025  
1638/2021
- 9.1.24 Erhalt der Fläche des derzeitigen Golfplatzes an der Neusser Landstraße als  
Grünfläche  
2122/2021
- 9.1.25 Baubeschluss für die Umgestaltung des Knotenpunktes Robert-Perthel-  
Straße/Longericher Straße in einen Kreisverkehr sowie Freigabe von investi-  
ven Auszahlungsermächtigungen - hier: Finanzstelle 6601-1201-0-6610,

Straßenbaul. Maßnahmen Schul-/Kitabauten  
3321/2020/1

- 9.1.26 Gewährung von bezirksorientierten Mitteln  
1648/2021
- 9.1.27 Förderprogramm der Bezirksvertretung Nippes für die Vergabe bezirksorientierter Haushaltsmittel nach § 37 Abs. 3 GO NW im Stadtbezirk Nippes  
2154/2021
- 9.1.28 Entsiegelung des Niehler Kirchwegs im Nippeser Tälchen  
1629/2021
- 9.1.29 Vergabe bezirksorientierter Mittel an SingPause Köln e.V.  
2282/2021
- 9.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
  - 9.2.1 Fortschreibung Einzelhandels- und Zentrenkonzept Köln (EHZK)  
1538/2020  
  
Gemeinsamer Änderungsantrag von Grünen und FDP  
AN/0967/2021
  - 9.2.2 Kölner Lebenslagenbericht  
0615/2020
  - 9.2.3 240. Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP)  
Arbeitstitel: "gesamstädtisches Radverkehrshaupttroutennetz"  
0248/2021
  - 9.2.4 276. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen  
0784/2021
  - 9.2.5 Trassenfindung in Teilabschnitten des Niehler Gürtels  
hier: Amsterdamer Straße bis Mülheimer Brücke und Abschnitt Merheimer Straße bis Amsterdamer Straße  
1627/2021
  - 9.2.6 Umgestaltung der Neusser Straße zwischen Innere Kanalstraße und Niehler Kirchweg  
1883/2021

## **10. Mitteilungen**

### 10.1 Mitteilungen der Bezirksbürgermeisterin

10.1.1 Runder Tisch Neusser Str. 772 zum LKW-Problem an der Neusser Straße in Weidenpesch und Longerich

### 10.2 Mitteilungen der Verwaltung

10.2.1 Projekt Integrationslots\*innen - hier: neuer Träger In-Haus e.V.  
0237/2021

10.2.2 Trennung von Fuß- und Radweg am Niederländer Ufer  
hier: Beschluss der Bezirksvertretung Nippes am 04.07.2019, TOP 8.1.4  
0687/2021

10.2.3 Gesamtinstandsetzung Mülheimer Brücke  
0763/2021

10.2.4 Fahrradnadeln Ecke Philipp-Wirtgen-Straße/Esenbeckstraße  
hier: Antrag der SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung Nippes am  
18.03.2021, TOP 8.1.20  
0945/2021

10.2.5 Mitteilung über die Beschlussvorlage zur Namensgebung der Städt. Katholischen Hauptschule Bülowstraße, Bülowstraße 90, 50733 Köln (Stadtbezirk Nippes) bei Umzug in die Niederichstraße 1-3, 50668 Köln (Stadtbezirk Innenstadt)  
1067/2021

10.2.6 Beantwortung des Antrags AN/0112/2021 von den Freien Demokraten Köln bezüglich eines Ausweisausgabautomaten vor dem Bürgeramt Nippes  
1125/2021

10.2.7 Sachstandsbericht Starke Veedel – Starkes Köln  
1205/2021

10.2.8 Allgemeine Informationen und Erläuterungen zu den Abläufen bei der Bearbeitung von Anträgen zur Entfernung von geschützten Bäumen und zu rechtlichen Rahmenbedingungen  
1102/2021

10.2.9 Sachstandsmitteilung zu den von der Bezirksvertretung Nippes priorisierten Straßenbaumaßnahmen  
1171/2021

- 10.2.10 Bolzplatz im Bilderstöckchen - zu AN/0457/2021, TOP 8.1.18 der Sitzung vom 18. März 2021  
1201/2021
- 10.2.11 Knotenpunktumbau Nordstraße/Schwerinstraße zur Verbesserung der Schulwegsicherheit und Kapazitätserweiterung des Fahrradparkens  
1219/2021
- 10.2.12 Vorstellung des zweiten Berichts zur Kommunalen Pflegeplanung der Stadt Köln nach dem Alten- und Pflegegesetz Nordrhein-Westfalen (APG NRW)  
0946/2021
- 10.2.13 Temporäre Spielstraßen  
1331/2021
- 10.2.14 Pop-Up-Radstreifen auf der Neusser Straße in Weidenpesch  
hier: Beschluss der Bezirksvertretung Nippes vom 18.03.2021, TOP 9.1.5  
1509/2021
- 10.2.15 Projekt: (Post)koloniales Erbe der Stadt Köln  
1723/2021
- 10.2.16 Unfallhäufungsstellen und tödliche Verkehrsunfälle des Jahres 2020 im Stadtbezirk Nippes  
1832/2021
- 10.2.17 AN 0755/2021 Niehler Damm West Kai  
1901/2021
- 10.2.18 "Der Städtebauliche Masterplan für die Innenstadt Köln"  
hier: Aktueller Sachstand und Ausblick  
1996/2021
- 10.2.19 Flächenbericht 2020 für die Gebäude- und Parkflächen des Sondervermögens der Gebäudewirtschaft der Stadt Köln (GW) wird verschoben  
1655/2021
- 10.2.20 Neugestaltung der Neusser Straße  
hier: Beantwortung einer mündl. Anfrage in der Sitzung der Bezirksvertretung Nippes am 29.04.2021, TOP 7.15  
1860/2021
- 10.2.21 Bauanträge zur Aufstockung des Gebäudes Amsterdamer Str. 295-303 zur Errichtung von 8 Wohnungen und Neubau von 3 Einfamilienhäusern als Reihenhäuser.  
2053/2021

10.2.22 Carsharing im öffentlichen Raum

hier: Anfrage der SPD-Fraktion in der Sitzung des Verkehrsausschusses am  
20.04.2021, TOP 5.2.3  
1911/2021

10.2.23 AN/0458/2021

2096/2021

10.2.24 Digitale Bürgerinformationsveranstaltung zur Radeverkehrsplanung Niehler  
Gürtel

2356/2021

## II. Nichtöffentlicher Teil

### 11. **Anfragen gemäß §§ 4 und 38 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**

11.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen

11.2 Neue Anfragen

### 12. **Anträge gemäß §§ 3 und 38 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**

12.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes  
Nordrhein-Westfalen

12.2 Vorschläge und Anregungen gemäß § 37 Absatz 5 der Gemeindeordnung  
des Landes Nordrhein-Westfalen

### 13. **Verwaltungsvorlagen**

13.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes  
Nordrhein-Westfalen

13.1.1 Ankauf und Vergabe per Erbbaurecht Am Bilderstöckchen in Köln-  
Bilderstöckchen  
1049/2021

13.1.2 Erweiterung und Mietvertragsverlängerung Kita Geldernstr. 107  
1486/2021

13.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der  
Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

### 14. **Mitteilungen**

14.1 Mitteilungen der Bezirksbürgermeisterin

14.2 Mitteilungen der Verwaltung

14.2.1 Niederschrift des Gestaltungsbeirates vom 11.05.2021  
2129/2021

## **I. Öffentlicher Teil**

### **A. Verpflichtung eines neuen Mitglieds der Bezirksvertretung Nippes**

Frau Wicharz und Herr Spieß werden als neue Mitglieder der Bezirksvertretung Nippes verpflichtet.

### **B. Verkehrssituation im Bereich Boltensternstraße/Einmündung Barbarastraße" - Aktuelle Stunde auf Antrag der SPD - AN/1332/2021**

Die Aktuelle Stunde wird von Herrn Bitzhenner damit begründet, dass es an der Kreuzung Boltensternstraße/Barbarastraße vor zwei Monaten einen Unfall zwischen einer Joggerin und einem Auto gegeben habe. Die Joggerin sei ihren Verletzungen erlegen. Ein Geisterfahrrad zeuge von einem weiteren tödlichen Unfall. Möglicherweise handele es sich hier nicht um einen Unfallschwerpunkt, es sei aber trotzdem notwendig, Verbesserungen zu schaffen. Dafür spreche auch ein weiterer Vorfall ca. vier Wochen später.

Die sich anschließenden Fragen der Bezirksvertretung werden von der Verwaltung und der Polizei wie folgt beantwortet.

- Bei der Kreuzung Boltensternstraße/Barbarastraße handele es sich um keine Unfallhäufungsstelle. Von einer Unfallhäufungsstelle spreche man, wenn es innerhalb eines Jahres aus dem gleichen Grund zu drei Unfällen mit Leicht- oder Schwerverletzten kommt. Alternativ könne man auch dann von einer Unfallhäufungsstelle sprechen, wenn es in drei Jahren zu fünf Unfällen mit Fußgänger- oder Radfahrerbeteiligung komme.
- Vor mehreren Jahren sei es ebenfalls zu einem tödlichen Unfall gekommen, dieser habe jedoch einen anderen Zusammenhang gehabt. Hier habe ein rechts abbiegender LKW eine Fahrradfahrerin erfasst.
- Der aktuelle Fall stelle sich so dar, dass am 08.05.2021 gegen 14 Uhr eine Joggerin die Fahrbahn queren wollte. Dabei sei sie von einem Auto erfasst worden. Vermutlich sei der Fahrer durch Musik und Hunde abgelenkt gewesen und habe dadurch das Rotlicht übersehen.
- Die Kreuzung sei nach dem neuesten Stand der Technik ausgestattet. Daher gebe es keine Umbaupläne. Es gebe auch keine Möglichkeiten der Umgestaltung, mit der dieser Unfall hätte verhindert werden können.
- Wenn man als Fußgänger die Boltensternstraße überqueren wolle, müsse man auf der Mittelinsel anhalten. Dieses sei bei Straßen dieser Breite üblich.
- Die Signalanlage sei zehn Jahre alt und soll für Fußgänger optimiert werden.
- Es gebe keine Möglichkeit, Rotlichtverstöße durch irgendwelche Maßnahmen zu verhindern. Auch bauliche Veränderungen seien nicht zielführend.
- Die südliche Insel sei zwar kleiner als die nördliche, sie sei aus Sicht der Verwaltung aber nicht zu klein.
- Eine separate Signalisierung für Radfahrer setze voraus, dass diese irgendwo halten können. Signaltechnisch sei das kein Problem, aber der notwendige Platz

sei nicht vorhanden.

- Die freilaufenden Rechtabbieger seien noch vorhanden.
- In den Jahren 2018 bis 2020 sei es zu drei Unfällen mit Leichtverletzten gekommen. Gründe seien ein Rotlichtverstoß, eine Abbiegeunfall und ein Auffahrunfall gewesen. In diesem Jahr habe es neben dem Unfall mit der Joggerin noch einen Alleinunfall eines Radfahrers gegeben.
- Als Sofortmaßnahme könne die Signalisierung so geändert werden, dass Fußgängern, die innerhalb der ersten fünf Sekunden der Grünphase starten, ein durchgängiges Queren ermöglicht wird. Sollte das Verkehrszeichen 222 fehlen, werde es ohne Beschluss aufgestellt.
- Rotlichtverstöße seien an dieser Kreuzung ein Thema. Bei einer Verkehrszählung am 10.06. zwischen 9 und 11 Uhr seien in Fahrtrichtung Mülheimer Brücke bei 960 Fahrzeugen neun Rotlichtverstöße festgestellt worden. In der Gegenrichtung seien am 11.06. zwischen 8 und 10.30 Uhr 18 Verstöße bei 1.200 Fahrzeugen registriert worden.
- Die Gründe für die Rotlichtverstöße können nicht nachvollzogen werden.
- Wegen dieser Feststellungen wird die Polizei Verkehrskontrollen durchführen und die Ergebnisse der Bezirksvertretung mitteilen.
- Eine Rotlichtüberwachung, evtl. auch eine kombinierte Rotlicht- und Geschwindigkeitsüberwachung wird installiert. Die Verwaltung hat hiermit gute Erfahrungen gemacht.

Im Rahmen der sich anschließenden Debatte werden auf Grundlage des von der SPD erarbeiteten Resolutionsvorschlags kurzfristige, mittelfristige und langfristige Maßnahmen zur Gefahrenminimierung erarbeitet, über die wie folgt getrennt abgestimmt wird:

1. Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob der Platz an der dortigen Halteinsel zwischen den Fahrbahnen vergrößert (verbreitert) werden kann.

Einstimmig angenommen

2. Für Radfahrer, die vom Rhein kommen und die Boltensternstraße überqueren wollen, wird ein Schild aufgestellt, das darauf hinweisen soll, dass Fahrradfahrer in dieser Fahrtrichtung den Überweg an der Unterführung, also rund 50 Meter stadtauswärts, benutzen müssen, aufgestellt.

Mehrheitlich gegen die Stimmen von SPD, CDU und der PARTEI abgelehnt.

3. Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob der vorhandene Gelblichtblinker für Autofahrer, die aus der Barbarastraße kommend links abbiegen, durch einen Wechselblinker oder eine größere LED ersetzt werden kann.

Einstimmig beschlossen.

4. Die Verwaltung wird gebeten, auf der Dreiecksinsel im Kreuzungsbereich Boltensternstraße/Barbarastraße das Verkehrszeichen 222 aufzustellen, damit links-abbiegende PKW auf den ungewöhnlich engen Kurvenradius hingewiesen werden. Ferner soll eine farbige Markierung der Abbiegespur erfolgen.

Einstimmig beschlossen.

5. Auf der Südseite der Kreuzung soll es beidseitig einen Fußgängerüberweg und eine Radüberquerung geben.

Bei Enthaltung von SPD und der PARTEI mehrheitlich gegen die Stimmen der CDU beschlossen.

6. Die noch bestehenden freilaufenden Rechtsabbieger sollen zurückgebaut werden.

Bei Enthaltung der SPD, FDP und der PARTEI mehrheitlich gegen die Stimmen der CDU beschlossen.

7. Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob eine kombinierte Geschwindigkeits- und Rotlichtüberwachung sinnvoll ist und installiert werden kann. Das Ergebnis ist der Bezirksvertretung vorzulegen.

Einstimmig beschlossen.

8. Vorbehaltlich der Zustimmung der Bezirksvertretung zu den Planungen des Niehler Gürtels soll geprüft werden, ob der Radweg in Richtung Mülheim bereits ab der Amsterdamer Straße auf der Hochebene geführt werden kann.

Bei Enthaltung der PARTEI mehrheitlich gegen die Stimmen der CDU beschlossen.

9. Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob die Kreuzung in einen Kreisverkehr umgewandelt kann.

Mehrheitlich gegen die PARTEI beschlossen.

10. Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob eine der vier Autospuren in nördlicher Richtung weggenommen werden kann.

Mehrheitlich gegen die Stimmen von SPD, CDU und der PARTEI beschlossen.

Anschließend wird über die Gesamtvorlage abgestimmt und es ergeht folgender

**Beschluss:**

Zur Gefahrenminimierung im Bereich der Haltestelle Boltens Sternstraße/Barbarastraße beschließt die Bezirksvertretung folgendes:

A. Kurzfristige Maßnahmen

1. Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob der Platz an der dortigen Halteinsel zwischen den Fahrbahnen vergrößert (verbreitert) werden kann.
2. Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob der vorhandene Gelblichtblinker für Autofahrer, die aus der Barbarastraße kommend links abbiegen, durch einen Wechselblinker oder eine größere LED ersetzt werden kann.

3. Die Verwaltung wird gebeten, auf der Dreiecksinsel im Kreuzungsbereich Boltensternstraße/Barbarastraße das Verkehrszeichen 222 aufzustellen, damit links-abbiegende PKW auf den ungewöhnlich engen Kurvenradius hingewiesen werden. Ferner soll eine farbige Markierung der Abbiegespur erfolgen.
4. Auf der Südseite der Kreuzung soll es beidseitig einen Fußgängerüberweg und eine Radüberquerung geben.

#### B. Mittelfristige Maßnahmen

5. Die noch bestehenden freilaufenden Rechtsabbieger sollen zurückgebaut werden.
6. Die Verwaltung wird gebeten, ob eine kombinierte Geschwindigkeits- und Rotlichtüberwachung sinnvoll ist und installiert werden kann. Das Ergebnis ist der Bezirksvertretung vorzulegen.
7. Vorbehaltlich der Zustimmung der Bezirksvertretung zu den Planungen des Niehler Gürtels soll geprüft werden, ob der Radweg auf der Hochebene bereits an der Amsterdamer Straße in Richtung Mülheim geführt werden kann.

#### C. Langfristige Maßnahmen

8. Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob die Kreuzung in einen Kreisverkehr umgewandelt kann.
9. Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob eine der vier Autospuren in nördlicher Richtung weggenommen werden kann.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Bei Enthaltung der CDU einstimmig beschlossen.

#### **1. Einwohnerfragestunde**

##### **1.1 Einwohnerfrage zum Thema "Überwachung des ruhenden Verkehrs"**

Auf die Antworten zur Einwohnerfrage wird verwiesen.

#### **2. Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

##### **2.1 Bürgereingabe gem. § 24 GO, betr.: Gefährliche Einmündung eines Rad-/Fußweges in die Sechzigstr. in Nippes (Az.: 02-1600-150/20) 0780/2021**

## **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Nippes dankt dem Petenten für die Eingabe und beauftragt die Verwaltung, die Umsetzung der Planung des südlichen Abschnittes der Sechzigstraße durchzuführen und die beschriebenen Maßnahmen zur Verbesserung der Nordseite in der weiteren Planung zu berücksichtigen. Die Bezirksvertretung wird im Rahmen des Runden Tisch Radverkehr über das Ergebnis informiert.

## **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

### **2.2 Bürgereingabe gem. § 24 GO, betr.: Fahrradfreundliche Verkehrsführung Rennbahnstraße Fehrbellinstraße (Az.: 02-1600-19/21) 1728/2021**

Frau Vogel verweist auf den vorliegenden Änderungsantrag der Grünen. Dieser wird bei Abwesenheit der PARTEI mehrheitlich gegen die Stimmen der CDU beschlossen.

Anschließend wird über die so geänderte Verwaltungsvorlage abgestimmt und es ergeht folgender

## **Beschluss:**

1. Die Bezirksvertretung Nippes dankt der Petentin für die Eingabe. Die Verwaltung wird gebeten, die Fehrbellinstraße für den gegenläufigen Radverkehr zu öffnen, es sei denn, dass gesetzliche Regelungen es verbieten (siehe auch Beschluss zu AN/1279/2020 der BV Nippes vom 03.12.2020). Um eine ausreichende Breite zu gewährleisten, ist die Wegnahme einzelner Parkplätze zu prüfen. Im Rahmen der Umplanung der Neusser Straße ist für diesen Abschnitt die Anbindung der Fehrbellinstraße für den in Fahrtrichtung Süden fahrenden Radverkehr zu prüfen.
2. Im Rahmen der Netzentwicklung für die Hauptradrouten im Bezirk soll durch den beauftragten Gutachter geprüft werden, ob es sich bei der Rennbahnstraße um eine wichtige Radverkehrsachse handelt und gegebenenfalls dort aufgenommen werden. Wenn dies der Fall ist, soll im weiteren Projektverlauf berücksichtigt werden, ob hier im Rahmen der Erstellung eines Fahrradstraßennetzes die Einrichtung einer Fahrradstraße in der Rennbahnstraße umsetzbar ist.

## **Abstimmungsergebnis:**

Bei Abwesenheit der PARTEI mehrheitlich gegen die Stimmen der CDU beschlossen.

3. **Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
4. **Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

5. **Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
6. **Annahme von Schenkungen**
7. **Anfragen gemäß §§ 4 und 38 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
  - 7.1 **Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen**
    - 7.1.1 **Bäume auf der Kempener Straße  
-Anfrage der Grünen Fraktion-  
AN/1363/2020**

Es liegt noch keine Antwort der Verwaltung vor.

- 7.1.2 **Barrierefreiheit Slabystraße  
- Anfrage der FDP -  
AN/0468/2021**

Es liegt noch keine Antwort der Verwaltung vor.

- 7.1.3 **Planungen zum Rückbau der Friedrich Karl Straße  
-Anfrage der SPD-Fraktion-  
AN/0509/2021**

Die Bezirksvertretung nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.

- 7.1.4 **Umwandlung eines Teilbereichs der Stammheimer Straße in eine Einbahnstraße  
- Anfrage der SPD-Fraktion -  
AN/0510/2021**

Es liegt noch keine Antwort der Verwaltung vor.

- 7.1.5 **Neugestaltung der Neusser Straße im Stadtteil Nippes  
-Anfrage der SPD-Fraktion-  
AN/0519/2021**

Die Bezirksvertretung nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.

- 7.1.6 **Zufahrt zu den Tiefgaragen Ehrenberg- und Goldfußstraße in Riehl  
- Anfrage der FDP zur Sitzung der BV Nippes am 29.04.2021 -  
AN/0671/2021**

Es liegt noch keine Antwort der Verwaltung vor.

**7.1.7 Baugenehmigungen der Häuser Nordstr. 17 und Nordstr. 17a  
- Anfrage der Linken -  
AN/0776/2021**

Es liegt noch keine Antwort der Verwaltung vor.

**7.1.8 Erneuerung des Bodenbelags des Bolzplatzes in Köln-Weidenpesch,  
An den Kreuzmorgen  
- Anfrage der SPD zur Sitzung der BV Nippes am 29.04.2021 -  
AN/0852/2021**

Es liegt noch keine Antwort der Verwaltung vor.

**7.1.9 Verkehrskonzept für das Neubauvorhaben an der Simonskaul in Köln-  
Weidenpesch  
- Anfrage der SPD zur Sitzung der BV Nippes am 29.04.2021 -  
AN/0853/2021**

Die Bezirksvertretung nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.

**7.1.10 Errichtung einer Quartiersgarage auf dem Parkplatz an der Kleingarten-  
anlage Boltens Sternstraße  
- Anfrage der SPD zur Sitzung der BV Nippes am 29.04.2021 -  
AN/0915/2021**

Es liegt noch keine Antwort der Verwaltung vor.

**7.2 Neue Anfragen**

**7.2.1 Verkehrsberuhigter Bereich (Spielstraße) Rudolf-Sohm-Straße  
- Anfrage der SPD zur Sitzung am 17.06.2021 -  
AN/1276/2021**

Es liegt noch keine Antwort der Verwaltung vor.

**7.2.2 Bedarf an Quartiersgaragen im Stadtbezirk Nippes  
- Anfrage der FDP zur Sitzung am 17.06.2021 -  
AN/1140/2021**

Es liegt noch keine Antwort der Verwaltung vor.

**7.2.3 Erhalt des Biotops auf dem Golfplatzgelände an der Neusser Landstra-  
ße/Geestemünder Straße/Franz-Greiß-Straße  
- Anfrage der Grünen zur Sitzung am 17.06.2021 -  
AN/1367/2021**

Es liegt noch keine Antwort der Verwaltung vor.

**7.2.4 Anfrage zum Umbau und zur Ausstattung des Leonardo-da-Vinci Gymnasiums**  
**- Anfrage der Klima Freunde zur Sitzung am 17.06.2021 - AN/1370/2021**

Es liegt noch keine Antwort der Verwaltung vor.

**7.2.5 Verkehrsberuhigte Zone Mauenheimer Straße**  
**- Anfrage von GUT zur Sitzung am 17.06.2021 - AN/1372/2021**

Es liegt noch keine Antwort der Verwaltung vor.

**7.2.6 Coronabedingter Anstieg der Zahl der Hartz4-Empfänger\*innen im Stadtbezirk Nippes**  
**- Anfrage der Linken zur Sitzung am 17.06.2021 - AN/1419/2021**

Es liegt noch keine Antwort der Verwaltung vor.

**8. Anträge gemäß §§ 3 und 38 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**

**8.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

**8.1.1 Zielbildprozess für das Quartier zwischen Nippes, und Neuehrenfeld mit Einrichtung eines Öffentlichkeitsbeirats „LieBIG“**  
**- Antrag der SPD - AN/0454/2021**

Herr Meier begründet den neuformulierten Antrag und führt aus, dass Teile des Änderungsantrags der Grünen übernommen worden seien.

Der Änderungsantrag der Grünen wird zurückgezogen.

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Nippes spricht sich – ebenso wie Bezirksvertretung Ehrenfeld (AN/0432/2021) – dafür aus, für das Quartier zwischen, Innerer Kanalstraße, Herkulesstraße (incl. K4 / A57), Parkgürtel und S-Bahntrasse Nippes ein Zielbild im Sinne einer urbanen Transformation zu entwickeln. Im weiteren Verlauf ist ein städtebaulicher Entwicklungsbereich nach §165 BauGB ff einzurichten.

I. Für folgende zentrale **Ziele** sind konkrete Maßnahmen auszuarbeiten:

1. Das Quartier knüpft städtebaulich sinnvoll an die benachbarten Orte Bilderstö-

- ckchen, Nippes und Neuehrenfeld an
2. Das Quartier bietet bezahlbaren Wohnraum für unterschiedliche Einkommen und für eine Mischung unterschiedlicher Milieus und Generationen.
  3. Das Quartier bietet Arbeitsorte, die den Arbeitnehmer\*innen ein sicheres Einkommen ermöglichen und nachhaltig ausgerichtet sind.
  4. Das Quartier bietet Raum für gemeinwohlorientierte Unternehmen, Initiativen und Angebote mit denen sich Bewohner\*innen, und Besucher\*innen identifizieren können.
  5. Das Quartier bietet Jung und Alt grünen Freiraum für Spiel, Sport und Erholung.
  6. Das Quartier erhält unter den genannten Aspekten eine ökologische Ausrichtung nach den neuesten Standards.
- II. Um die Beteiligung der Öffentlichkeit an der langfristigen Entwicklung des Quartiers von Anfang an zu gewährleisten, richten die Bezirksvertretungen Ehrenfeld und Nippes so schnell wie möglich den **Öffentlichkeitsbeirat** „Liebig“ (BürgerinteressenGemeinschaft rund um die Liebigstraße) nach dem Vorbild eines Sanierungsbeirates als Begleitgremium ein. Die Bezirksvertretung Ehrenfeld hat insofern sprachlich einen Entwicklungsbeirat beschlossen, gemeint ist das dasselbe Gremium. Zusammensetzung und Zuständigkeiten werden ergänzend zu dem hier Festgehaltenen nach dem Vorbild des Sanierungsbeirates Ehrenfeld-Ost geregelt. Zu möglichen Mitgliedern des Entwicklungsbeirates zählen Vertreter\*innen, der Anwohner\*innen, der im Gebiet ansässigen Unternehmen, Initiativen und Vereine, der Stadtwerke, des Amtes für Stadtentwicklung und der Wirtschaftsförderung sowie der Bezirksvertretungen Ehrenfeld und Nippes.
- III. Der Beirat erhält folgende **Zuständigkeiten**:
- Erarbeitung einer städtebaulichen Neuordnung für den oben genannten Raum
  - Beteiligung bei allen laufenden Bebauungsplanverfahren und Entwicklung nach §34 BauGB
  - Regelmäßiger, interner Austausch über Ideen und Vorhaben der ansässigen Unternehmen, Initiativen und Bewohner\*innen
  - Zudem sollen regelmäßig Expert\*innen in die Runde eingeladen werden und Impulse für die Quartiersentwicklung einbringen zu können.
- IV. Der Beschluss der Bezirksvertretung ist dem Stadtentwicklungsausschuss vorzulegen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Bei Enthaltung von Grünen und GUT einstimmig beschlossen.

### **8.1.2 Benennung einer Straße im Stadtteil Nippes nach den Eheleuten Safarowsky**

**- Antrag der SPD -  
AN/0772/2021**

### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Nippes bittet die Verwaltung zu prüfen, ob die Verbindungsstraße zwischen der Mauenheimer Straße und zur Tauentzienstraße durch das „Nippeser Tälchen“ nach den Eheleuten Safarowsky benannt und „Safarowskyweg“ heißen kann.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**8.1.3 Herrichten Zuwegung in Höhe KVB-Trasse Amsterdamer Straße/Gürtel  
- Antrag der CDU -  
AN/0770/2021**

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird gebeten umgehend dafür Sorge zu tragen, dass der Zugang von einem Fußweg parallel der Straßenbahntrasse der KVB (Gürtel) auf die Amsterdamer Straße (Höhe KVB Haltestelle Gürtel/Amsterdamer Straße) so hergerichtet wird, dass die Durchgangsbreite mindestens Gehwegbreite hat und überschaubar wird (Beseitigung Angsträum), die Barrierefreiheit ist hier ebenfalls zu berücksichtigen. Auch wäre eine Kennzeichnung, ob hier auch Radverkehr zulässig ist sinnvoll. Bei der Umgestaltung sollte möglichst auch berücksichtigt werden, ob hier nicht auch eine Ersatzpflanzung für die entfernten Bäume erfolgen kann/muss. Die Notwendigkeit der Werbetafel an dieser Stelle sollte auch überprüft werden, da sie an dieser Stelle dem Stadtbild eher schadet und die Sichtachse des Grüngürtels (Nordpark) unterbricht.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**8.1.4 Prüfung der Einrichtung einer "Do-it-yourself-Repairwerkstatt" unter  
Führung der VHS im Stadtteil Weidenpesch oder Bilderstöckchen  
- Antrag der CDU -  
AN/0769/2021**

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird gebeten, unter fachkundiger Leitung der Volkshochschule (VHS) die Möglichkeit der Einrichtung einer Repairwerkstatt zu prüfen. Hier sollen interessierte Bürgerinnen und Bürger unter kompetenter Anleitung der Dozenten der VHS kostenfrei ihre defekten Geräte selbst instandsetzen können.

Soweit eine Zusammenarbeit mit der VHS als möglich erachtet wird, werden Finanzausschuss und Rat gebeten, die entsprechenden Mittel im nächsten Haushalt zur Verfügung zu stellen.

Die Verwaltung wird hiernach beauftragt, geeignete Räumlichkeiten, bevorzugt in den Stadtteilen Bilderstöckchen oder Weidenpesch anzumieten. Falls möglich sollte die Räumlichkeit so beschaffen sein, dass sich außerhalb der Angebotszeiten der Repairwerkstatt ggf. eine Lebensmittelausgabe der Tafel oder eines ähnlichen Vereins dort mit realisieren lässt.

**Abstimmungsergebnis:**

Bei Enthaltung von Grünen, Linken und GUT einstimmig beschlossen.

**8.1.5 Parkplätze für Lastenfahrräder  
- Antrag von GUT und Klima Freunden -**

**AN/0796/2021**

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, im Jahr 2021 mindestens 100 Stellplätze speziell für Lastenfahrräder im Bezirk Nippes auszuweisen, bedarfsgerecht aufgeteilt auf alle Stadtteile. Hierfür werden PKW-Stellplätze umgewidmet. Die Stellplätze sollten in Wohngebieten, Einzelhandelslagen, vor Schulen/Kindergärten und an Haltestellen eingerichtet werden. Bei der Umsetzung durch das Amt 66 soll die angefügte Liste geeigneter Standorte/Straßen ebenso berücksichtigt werden wie Wünsche und Hinweise aus der Anwohnerschaft und dem Einzelhandel.

Die Parkflächen sind gesondert zu kennzeichnen und auszustatten (s. Abbildung 2)

Die Verwaltung wird zudem beauftragt, Ladezonen für den Lieferverkehr mit dem Lastenrad freizugeben und spezielle Ladezonen für Lastenfahrräder auszuweisen, wenn diese vom Einzelhandel beantragt werden. Die Verwaltung wird den Einzelhandel zeitnah über diese Möglichkeit informieren.

In den folgenden Jahren soll das Programm „Lastenfahrräder-Parkplätze“ nach Bedarfslage fortgeführt werden.

Liste der Stellplätze:

**Abstimmungsergebnis:**

Bei Enthaltung der PARTEI mehrheitlich gegen die Stimmen von SPD und CDU beschlossen.

**8.1.6 Dauerzählstellen für den Radverkehr in Nippes  
- Antrag der Grünen -  
AN/1274/2021**

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird gebeten, im Stadtbezirk Nippes 14 Dauerzählstellen für den Radverkehr einzurichten (siehe Liste, Tab.1). In jedem Stadtteil soll mindestens eine Dauerzählstelle gut sichtbar als digitale Anzeige aufgestellt werden, sodass die vorbeifahrenden Radfahrer\*innen diese sehen und erfahren können (ähnlich Abb.1), wie viele am heutigen Tag bereits vorbeigefahren sind.

Stadtteil	Adresse	Art
Nippes	Neusser Str. 188, 50733 Köln	Digitalanzeige
	Niehler Str. 86, 50733 Köln	Nur Induktionsstreifen
	Escherstraße (Nähe S-Bahnhof)	Nur Induktionsstreifen
	Kempener Straße 24	Nur Induktionsstreifen
Riehl	Riehlergürtel	Digitalanzeige

	Boltensternstraße 47, 50735 Köln	Nur Induktionsstreifen
Niehl	Sebastianstraße 87, 50735 Köln	Digitalanzeige
	Niehler Damm 171, 50735 Köln	Nur Induktionsstreifen
Mauenheim	Etzelstraße/Artushof, 50739 Köln	Digitalanzeige
	Neue Kempener Str. 255, 50739 Köln	Nur Induktionsstreifen
Weidenpesch	Neusser Str. 570, 50737 Köln	Digitalanzeige
	Scheibenstraße 21, 50737 Köln	Nur Induktionsstreifen
Longerich	Longericher Str. 393, 50739 Köln	Digitalanzeige
Bilderstöckchen	Schiefersburgerweg/Reutlingerstraße, 50739 Köln	Digitalanzeige

**Abstimmungsergebnis:**

Bei Enthaltung der PARTEI mehrheitlich gegen die Stimmen der CDU beschlossen.

**8.1.7 Gefahrenabwehr im Bereich der Carl-von-Ossietzky-Gesamtschule  
- Antrag der SPD -  
AN/1277/2021**

Frau Vogel begrüßt das Ansinnen und sieht es als notwendig an. Den neuen Zaun hält sie aber für einen großen Eingriff.

**Beschluss:**

An der Carl-von-Ossietzky-Gesamtschule werden zur Gefahrenabwehr

1. der bestehende Zaun am zum HGK-Gleis gelegenen südöstlichen Schulhof erhöht und
2. vor dem Haupteingang in der Carl-von-Ossietzky-Straße im Bereich des Lehrer\*innenparkplatzes ein neuer Zaun gesetzt und
3. die Schulpflegschaft hierbei in geeigneter Weise einbezogen.

**Abstimmungsergebnis:**

Bei Enthaltung von Grünen, FDP, Linken, Gut und Klima Freunden einstimmig beschlossen.

**8.1.8 Parkplätze für Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr in Nippes  
- Antrag der CDU -  
AN/1278/2021**

Der Antrag wird von Herrn Schmitz begründet. Anschließend wird diskutiert, ob die

Maßnahme ratsam und zielführend sei.

**Beschluss:**

Den im Stadtbezirk Nippes wohnenden aktiven Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr wird in unmittelbarer Nähe ihrer Wohnanschrift ein Parkplatz durch Aufstellung des Zeichens 314 mit Zusatz: „Feuerwehr mit Parkausweis Nr...“ zur ausschließlichen Nutzung bereitgestellt.

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich gegen die Stimmen von SPD, CDU und der PARTEI abgelehnt.

**8.1.9 Mitteilungen zu Baumfällungen  
- Antrag der Linken -  
AN/1217/2021**

Der Antrag wird von Herrn Frank damit begründet, dass der Informationsgehalt der Mitteilungen verbessert werden müsse.

Aufgrund der vorliegenden Stellungnahme der Verwaltung wird in der sich anschließenden Diskussion Einigkeit darüber erzielt, dass eine Beschlussfassung durch den Ausschuss Klima, Umwelt und Grün erfolgen soll.

**Beschluss:**

Um das tatsächlich vorhandene Informationsdefizit zu beheben, beschließt der Ausschuss Klima, Umwelt und Grün, dass die „Informationen über Baumfällungen“ (von 57 Umwelt- und Verbraucherschutzamt) um folgende Punkte ergänzt werden:

1. Wo die „geforderte Ersatzpflanzung“ stattfinden wird.
2. Mit welcher Baumart die „geforderte Ersatzpflanzung“ erfolgen soll.
3. Wann die „geforderte Ersatzpflanzung“ stattfinden soll.
4. Ob geplant ist mit einer geforderten Ausgleichszahlung eine Ersatzpflanzung vorzunehmen und wenn ja, gelten die Punkte 1 bis 3.
5. Es wird eine zweite Tabelle erstellt, welche die offenen „geforderte Ersatzpflanzung“ enthält.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**8.1.10 Öffentlichkeitsarbeit der Stadt Köln zu illegalem Gehwegparken  
- Gemeinsamer Antrag von FDP, Linken und Klima Freuden -**

Der Antrag wird unter TO 8.2.1 behandelt.

**8.1.11 Fahrradnadeln auf dem Riehler Gürtel  
- Antrag von GUT -  
2143/2021**

Der Antrag wird von Herrn Schlieper begründet. Er legt auch dar, dass und wie der Antrag über einen von der Bezirksvertretung in der letzten Wahlperiode beschlossenen ähnlichen Antrag noch hinausgehe.

### **Beschluss:**

Die Verwaltung wird gebeten, an folgenden Stellen des Riehler Gürtels Fahrradnadeln aufzustellen:

- Auf dem Mittelstreifen auf Höhe der Kreuzung Riehler Gürtel/Sprengelstraße,
- Auf der nördlichen Seite des Bürgersteigs an der Ecke Riehler Gürtel/Xantener Straße,
- Auf beiden Seiten des Bürgersteigs an der Ecke Riehler Gürtel/Esenbeckstraße,
- Auf der westlichen Seite des Bürgersteigs an der Ecke Riehler Gürtel/Am Botanischen Garten,
- Neben den Fahrradständern auf dem Mittelstreifen bei der Ecke Riehler Gürtel/Stammheimer Straße und
- Südöstlich der Litfaßsäule gegenüber der Montessori-Grundschule.

Die Fahrradnadeln sollen dabei so angebracht werden, dass eine Bürgersteigbreite von 2 Metern nicht unterschritten wird. Sollten die Fahrradnadeln die Gehwegbreite an einer der oben genannten Stellen auf unter 2 Meter vermindern, sollen sie an dieser Stelle nicht angebracht werden. Nach Möglichkeit sollen auch Stellplätze für Lastenräder geschaffen werden.

### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

### **8.1.12 Rückbau der Friedrich Karl Straße - Prüfantrag der SPD Fraktion - Antrag der SPD - AN/1279/2021**

Herr Pinnen begründet den Antrag und greift die Anregung der Grünen auf. Über den Änderungsantrag wird daher nicht mehr abgestimmt.

### **Beschluss:**

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, inwieweit ein Rückbau auf jeweils eine Autospur in jede Fahrtrichtung auf der Friedrich-Karl-Straße im Teilstück zwischen Boltensternstraße und Neusser Straße unter Berücksichtigung der folgenden Punkte möglich und mit welchen Kosten zu rechnen ist:

1. Ertüchtigung und ggf. Verbreiterung von Geh- und Radwegen
2. Ausweisung/Markierung der bereits bestehenden zeitbeschränkten Parkplätze zur dauerhaften Nutzung, wobei nicht weniger als 15% auf Parkplätze für Elektroautos nebst ebenfalls zu errichtenden Ladesäulen entfallen sollen
3. Entsiegelung von nicht mehr benötigten Fahrbahnbereichen zur Pflanzung von allergenarmen, klimaresilienten Bäumen
4. Berücksichtigung der uneingeschränkten Nutzbarkeit des Busdepots der KVB
5. Ausweisung und Errichtung von Fahrradabstellplätzen (auch für Lastenfahräder) an geeigneten Stellen

### **Abstimmungsergebnis:**

Bei Abwesenheit der PARTEI einstimmig beschlossen.

**8.1.13 Neue Verteilerkästen für den Riehler Markt  
- Antrag der FDP -  
AN/1285/2021**

Der Antrag wird von Herrn Urmetzner begründet.

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, die RheinEnergie mit der Errichtung eines neuen und ausreichend großen Verteilerkastens am Beginn der Mittelinsel auf dem Riehler Gürtel neben der Litfaßsäule zu beauftragen. Eine Standortfreigabe soll erteilt werden.

Sollten sicherheitstechnische oder andere Begründungen der Verwaltung gegen diesen Standort sprechen, wird die Verwaltung aufgefordert, zusammen mit den Händler\*innen einen anderen Standort in der Nähe auszuwählen.

**Abstimmungsergebnis:**

Bei Abwesenheit der PARTEI einstimmig beschlossen.

**8.1.14 Öffnung der Schulhöfe und schulischen Sportplätze für die Nutzung durch Sportvereine  
- Antrag der SPD -**

Der Antrag wird unter TOP 8.2.2 behandelt.

**8.1.15 Tempo 30 als Regelgeschwindigkeit im Stadtbezirk Nippes einführen und priorisieren - für mehr Sicherheit, Lärm- und Klimaschutz  
- Gemeinsamer Antrag von Grünen, Linken, FDP, GUT und Klima  
Freunden -  
AN/1289/2021**

Es wird diskutiert, ob der Antrag nicht zu sehr ins Detail gehe und ob die notwendigen Fachkenntnisse vorhanden seien, um die Auswirkungen zu beurteilen. Dem wird entgegengehalten, dass sehr oft zu allgemeine und nicht priorisierte Anträge wirkungslos blieben.

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird gebeten, im Stadtbezirk Nippes Tempo 30 als Regelgeschwindigkeit einzuführen. Hierzu soll der Stadtbezirk Nippes als Modellstadtbezirk ausgewiesen werden. Auf großen Verkehrsachsen darf weiterhin bis zu 50 km/h gefahren werden. Höheres Tempo ist danach lediglich auf Schnellstraßen erlaubt, die für Rad- und Fußverkehr gesperrt oder baulich getrennt sind. Strecken bezogene Temporeduzierungen sollen auch an allen Hauptstraßen im Umfeld von 150m um Schulen, Kitas und Seniorenheimen eingeführt werden.

Hierzu soll die Verwaltung alle Straßen, außer die in der beigefügten Liste enthaltenen Ausnahmen, prüfen und zeitnah Tempo 30 einführen.

Folgende Straßen sollen von der generellen Reduzierung auf Tempo 30 ausgenommen sein:

**Teil 1 Industriegebiet**

## **Bilderstöckchen**

Äußere-Kanal-Straße  
Robert-Perthel-Straße (teilweise)  
Longericher Straße 181-213  
Hugo-Junkers-Straße von 1 bis 13 und 2 bis 12

## **Longerich**

Volkhovener Weg  
Militärringstraße

## **Longerich / Niehl**

Neusser Landstraße (bisher teilweise Tempo 70, soll Tempo 50 werden)

## **Niehl**

Bremerhavener Straße westlich vom Niehler Ei  
Bernhard-Günther-Straße

## **Teil 2 Wohnungen in der Nähe**

Longerich	Johannes-Rings-Straße
Longerich	Wilhelm-Sollmann-Straße
Niehl	Boltenstern-Straße
Niehl/Weidenpesch	Scheibenstraße
Weidenpesch/Niehl	Friedrich-Karl-Straße
Nippes/Riehl	Innere Kanalstr.
Riehl	Amsterdamer Straße

Industriestraße (Tempo 70/80, außer Niehler Ei mit nach wie vor Tempo 30)  
Autobahn 1 und 57 (Tempo 80/100)

**Folgende Straßen sollen in hoher Priorität zu Tempo 30 Straßen werden, zumal dies von der Bezirksvertretung Nippes auch bereits beschlossen ist (vgl. 0927/2021):**

Kempener Straße in Nippes (AN/0927/2019)  
Merheimer Straße in Mauenheim (0454/2020)  
Bergstraße (BV5 15.09.2016, TOP 8.1.3).  
Xantener Straße im Bereich Kretzerstraße (AN/1561/2019)  
Bilderstöckchen nördlich des Parkgürtels (AN/1168/2019 - betrifft Escher Straße und Am Bilderstöckchen. Auf dem Schiefersburger Weg ist die zulässige Höchstgeschwindigkeit bereits auf 30 km/h beschränkt)

**Folgende Straßen sollen in hoher Priorität zu Tempo 30 Straßen werden, da an diesen Kitas oder Schulen liegen**

Am Bilderstöckchen	Kita Am Bilderstöckchen 60c
Auerstraße	Kita Auerstraße 28
Escher Straße	Kita Escher Straße 152
Geldernstraße	Kita Geldernstraße 107
Jesuitengasse	Kita Jesuitengasse 61-63
Merheimer Straße	Kita Merheimer Straße 202-204
Neusser Straße	Peter-Ustinov-Schule, Kita Neusser Str. 573, Florianschule, Kita Neusser Straße 336, Kita Neusser Straße 401, Kita Neusser Straße 618a

Osterather Straße Grundschule Osterather Str.

**Folgende Straßen sollen ebenfalls in hoher Priorität zu Tempo 30 Straßen werden**

Neusser Straße in Weidenpesch zwischen Friedrich-Karl-Straße und Sportstraße (gefährliches enges Stück an der Stelle Mollwitzstraße, wo die Stadtbahntrasse aus der Erde kommt bzw. hineinführt)

Niehler Damm (letztes Teilstück, vgl. Antrag des Niehler Bürgervereins e. V. und Beschluss der BV Nippes zu „Generalsanierung der Gemeinschaftsgrundschule Halfengasse 25“ Baubeschluss 2966/2020“ <https://ratsinformation.stadt-koeln.de/getfile.asp?id=811659&type=do>)

Bremerhavener Straße (östlich Niehler Ei)

Niehler Straße (Begründung: FRÖBEL-Kindergarten & Familienzentrum An St. Bonifatius, Mathilde-von-Mevissen-Grundschule, Leonardo da Vinci Gymnasium und IOGS Kretzerstraße in der Nähe, siehe auch 1346/2013, 3410/2020 )

Mauenheimer Gürtel, westlich der Kreuzung Merheimer Straße (Begründung: gefährliche und laute Beschleunigungsstrecke)

An den Straßen Niederländer Ufer / An der Schanz und Niehler Gürtel (Hochstraße) sollen weitergehende Maßnahmen durchgeführt werden, die Gegenstand eines späteren Antrags sein werden.

Ohne zusätzliche Anfragen soll die Verwaltung die Bezirksvertretung in jeder Sitzung über den Sachstand berichten. Zur Beschleunigung der Verfahren soll auch geprüft werden, ob der Bezirk Nippes als Modellversuch Tempo 30 fungieren kann, um Tempo 30 flächendeckend einzuführen und die Einführung wissenschaftlich zu begleiten.

**Abstimmungsergebnis:**

Bei Nichtteilnahme von Herrn Bitzhenner, Frau Preuss, der FDP und der PARTEI einstimmig beschlossen.

**8.1.16 Pachtvertrag für das Golfplatzgelände Neusser Landstraße mit dem SV Blau-Weiß-Rot von 1922 e.V.**

**- Gemeinsamer Antrag der SPD, CDU, Die Partei - AN/1272/2021**

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird gebeten, die Kündigung des Pachtvertrags mit dem SV Blau-Weiß-Rot von 1922 e.V. für das Golfgelände an der Neusser Landstraße umgehend zurückzunehmen bzw. alternativ zu gleichen Konditionen neu abzuschließen. Ferner sind etwaige laufende oder avisierte Verkaufsverhandlungen mit Interessent\*innen nicht fortzuführen.

**Abstimmungsergebnis:**

Bei Abwesenheit von Frau Preuss einstimmig beschlossen.

**8.1.17 Barrierefreiheit für zu Fuß Gehende in der Eichstraße und Gellertstraße - Gemeinsamer Antrag von Grünen, Linken und Klima Freunden -**

## **AN/1273/2021**

Der Antrag wird von Herrn Thelen begründet.

Herr Meier verweist auf einen Änderungsantrag der SPD, der verteilt wurde.

Anschließend stellt Herr Bitzhenner den Antrag, im Betreff „zu Fuß Gehende“ durch „Gehende“ zu ersetzen. Dieser Antrag wird bei Enthaltung von GUT und Frau Preuss mehrheitlich gegen die Stimmen von Grünen, FDP, Linken und Klima Freunden abgelehnt.

Anschließend wird über den Änderungsantrag der SPD abgestimmt und es ergeht folgender

### **Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, für die Gellertstraße und Eichstraße geeignete Maßnahmen zu entwickeln, welche die Situation für die Fußgängerinnen und Fußgänger deutlich verbessern. Diese sollen eine höhere Barrierefreiheit hergestellt werden und in allen Bereichen die Gehwegbreite von mindestens 1,50 Meter sicherstellen. Dabei sollen auch die bereits angekündigten Fahrradnadeln und -stellplätze dringend umgesetzt werden. Die Verwaltung soll bei der Umsetzung sicherstellen, dass eine weitere Gefährdung der Verkehrsteilnehmenden ausgeschlossen ist.

### **Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich gegen die Stimmen von Grünen, FDP, Linken, GUT und Klima Freunden abgelehnt.

Anschließend wird über den gemeinsamen Antrag von Grünen, Linken und Klima Freunden befunden und es ergeht folgender

### **Beschluss:**

Die Verwaltung wird gebeten, in der Eichstraße und der Gellertstraße durch Abpollern bzw. das Aufstellen von Radnadeln auf der rechten Seite in Fahrtrichtung Barrierefreiheit für zu Fuß Gehende zu sichern. Radnadeln sollen nicht im Kreuzungsbereich aufgestellt werden, und nur dort, wo eine Gehwegbreite von 2 Metern besteht.

### **Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich gegen die Stimmen von SPD, CDU und der PARTEI beschlossen.

## **8.1.18 Sofortmaßnahmen Radverkehr Kempener Straße Gemeinsamer Antrag von Grünen, GUT und Klima Freunden - AN/1270/2021**

### **Beschluss:**

Die Radwegbindung auf der Kempener Straße soll aufgehoben werden und zeitgleich soll, wie bereits 2016 beschlossen ([https://ratsinformation.stadt-koeln.de/to0050.asp?\\_\\_ktonr=209915](https://ratsinformation.stadt-koeln.de/to0050.asp?__ktonr=209915) und 2019 [https://ratsinformation.stadt-koeln.de/to0050.asp?\\_\\_ktonr=278434](https://ratsinformation.stadt-koeln.de/to0050.asp?__ktonr=278434)) und mit einem weiteren Antrag in dieser Sitzung nochmal priorisiert, Tempo 30 eingeführt werden.

Die gleichzeitige Aufhebung der Radwegbindung und Einführung von Tempo 30 soll

bis spätestens zum 15.9.2021, also innerhalb von 3 Monaten, umgesetzt werden.

Spätestens bis Ende des Jahres 2021 sollen auf der Fahrspur der Kempener Straße Fahrrad Piktogramme zur deutlichen Kennzeichnung der Fahroption angebracht werden.

**Abstimmungsergebnis:**

Bei Enthaltung von Herrn Bitzhenner und der PARTEI mehrheitlich gegen die Stimmen der CDU beschlossen.

**8.1.19 Wasserspielplätze im Stadtbezirk Nippes  
- Gemeinsamer Antrag von FDP und Klima Freunden -  
AN/1244/2021**

**Beschluss:**

Die BV Nippes bittet die Verwaltung nach geeigneten Standorten für Wasserspielplätze im Bezirk Nippes zu suchen. Priorität haben die Stadtteile (1) Bilderstöckchen und (2) Longerich. Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, welche Spielplätze in diesen Stadtteilen am besten zeitnah in Wasserspielplätze umgestaltet werden können. Die Gestaltung der neuen Wasserspielplätze soll naturnah, klimaresilient (u.a. mit vielen Bäumen), barrierefrei und in Teilen rollstuhlgerecht (insbesondere bei Wasserelementen) sein. Mittelfristig ist es unser Ziel, dass jeder Stadtteil im Bezirk Nippes einen Wasserspielplatz bekommt.

**Abstimmungsergebnis:**

Bei Abwesenheit von Herrn Ertin einstimmig beschlossen.

**8.1.20 Provisorische Barrierefreiheit an der Haltestelle Slabystraße der Linie 18  
- Gemeinsamer Dringlichkeitsantrag von FDP, GUT und Klima Freunden  
-  
AN/1444/2021**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Nippes beauftragt die Verwaltung mit der eiligen Installation einer provisorischen Lichtsignalanlage als Fußgänger\*innenüberweg an nördlichen und/oder südlichen Ende der Bahnhaltestelle der Linie 18 (siehe beigefügtes Bild). Zusätzlich muss ein stufenloser Zugang zum Bahnsteig am Ort der Querung geschaffen werden.

Darüber hinaus soll geprüft werden, ob eine ebenerdige Querung der Gleise realisierbar ist, damit beide Bahnsteige ebenerdig erreicht werden können.

Der Schienenersatzverkehr von der Slabystraße über die Zoobrücke soll bereits ab der H Amsterdamer Str./Gürtel erfolgen und an der H Zoo/Flora halten, da diese beiden Haltestellen noch barrierefrei zum Umstieg von der Bahn in den Bus ausgebaut sind. Auf diese Umstände sollen sowohl Bahn als auch Bus die Fahrgäste per Ansa ge rechtzeitig vorwarnen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**8.1.21 Neue mobile Toilettenanlage auf dem Wilhelmplatz  
- Dringlichkeitsantrag der Klima Freunde -  
AN/1445/2021**

Der Antrag wird von Frau Feuser begründet. Nach einer sich anschließenden Diskussion um alternative Lösungen ergeht folgender

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Nippes beauftragt die Stadtverwaltung, den Marktbesucher\*innen auf dem Wilhelmplatz so schnell wie möglich – am besten noch vor den ersten Hitzetagen – einen angemessenen mobilen Sanitär- und WC-Container zur Verfügung zu stellen. Dieser muss wärme- und geruchsisoliert sein und die Möglichkeit zum angemessenen Händewaschen bieten. Er soll auf den PKW-Stellplätzen nördlich des „Taj Mahal“ entlang der Viersener Straße aufgestellt werden, dort wo langfristig das feste Toilettenhäuschen geplant ist.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**8.2 Vorschläge und Anregungen gemäß § 37 Absatz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

**8.2.1 Öffentlichkeitsarbeit der Stadt Köln zu illegalem Gehwegparken  
- Gemeinsamer Antrag von Linken, FDP und Klima Freunden -  
AN/1265/2021**

Der Antrag wird von Urmetzer begründet. Dabei führt er aus, dass das Amt für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit diesem wohl positiv gegenüber stehe.

Frau Bezirksbürgermeisterin Dr. Siebert kann sich eine ähnlich der Kampagne wie bei „Köln steht bei Rot“ vorstellen.

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Nippes fordert den Rat auf, das Amt für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Stadt Köln mit einer Kampagne zur Aufklärung über illegales Gehwegparken und die dadurch entstehenden Barrieren zu beauftragen und dafür ausreichend zu budgetieren.

**Abstimmungsergebnis:**

Bei Enthaltung der CDU einstimmig beschlossem.

**8.2.2 Öffnung der Schulhöfe und schulischen Sportplätze für die Nutzung durch Sportvereine  
- Antrag der SPD -  
AN/1280/2021**

Der Antrag wird von Herrn Meier begründet.

In Rahmen der sich anschließenden Diskussion schlägt Herr Thelen eine Änderung der Ziffer 1 dahingehend vor, dass die Verwaltung zur Prüfung aufgefordert wird. Dieser Änderungsantrag wird bei Enthaltung von Herrn Ertin mehrheitlich gegen die Stimmen von SPD, CDU und der PARTEI angenommen.

Anschließend wird über den so geänderten Gesamtantrag abgestimmt und es ergeht folgender

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Nippes bittet den Sportausschuss wie folgt zu entscheiden:

1. Die Verwaltung wird aufgefordert zu prüfen, welche Schulhöfe bzw. angeschlossenen Sportplätze kurzfristig für Sportvereine geöffnet werden können.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, den Sportvereinen Ansprechpartner für die verbindliche Vergabe von Zeiten auf den Schulhöfen und den städtischen Sportplätzen zu benennen.
3. Mit den Sportvereinen sollen im Anschluss verbindliche Nutzungsvereinbarungen getroffen werden.

**Abstimmungsergebnis:**

Bei Enthaltung der PARTEI einstimmig beschlossen.

**9. Verwaltungsvorlagen**

**9.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

**9.1.1 Bezirksorientierte Mittel für den St. Martinsumzug in Mauenheim  
0836/2021**

Der Vorschlag von Herrn Schmitz, den Antrag in voller Höhe zu bewilligen wird mehrheitlich gegen die Stimmen von SPD und CDU abgelehnt. Anschließend ergeht folgender

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Nippes beschließt, den St. Martinsumzug in Mauenheim mit bezirksorientierten Mitteln in Höhe von 600,-- EUR zu bezuschussen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**9.1.2 Vergabe bezirksorientierter Mittel an den Förderverein des Leonardo-da-Vinci-Gymnasiums  
0842/2021**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Nippes beschließt, die Anschaffung von technischen Geräten durch den Förderverein des Leonardo-da-Vinci-Gymnasiums mit einem Zuschuss aus bezirksorientierten Mitteln in Höhe von 500,-- EUR zu fördern.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig abgelehnt.

**9.1.3 Vergabe bezirksorientierter Mittel an den Rheinischen Kulturverein Euterpe e.V.  
0845/2021**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Nippes beschließt, die Hommage an Mozart zum 230. Todestag mit einem Zuschuss aus bezirksorientierten Mitteln an den Rheinischen Kulturverein Euterpe e.V. in Höhe von 520,-- EUR zu fördern.

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich gegen die Stimmen der CDU abgelehnt.

**9.1.4 Vergabe bezirksorientierter Mittel an den 1. FSV Köln 1899  
1017/2021**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Nippes beschließt, dem 1. FSV Köln 1899 e.V. zwecks Erneuerung und Erweiterung von Trainingsmaterial einen Zuschuss aus bezirksorientierten Mitteln in Höhe von 500,-- EUR zu gewähren.

**Abstimmungsergebnis:**

Bei Enthaltung von Herrn Ertin mehrheitlich gegen die Stimmen von CDU und SPD abgelehnt.

**9.1.5 Vergabe bezirksorientierter Mittel an die Seniorenvertretung Nippes  
1283/2021**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Nippes beschließt, der Seniorenvertretung Nippes zur Durchführung des 22. Rheinischen Nommedaachs einen Zuschuss aus bezirksorientierten Mitteln in Höhe von 750,-- EUR zu gewähren.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**9.1.6 Baubeschluss für den barrierefreien Ausbau von zwei Bushaltestellen auf der KVB-Linie 127 im Stadtbezirk Nippes 0813/2021**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Nippes beauftragt die Verwaltung mit dem barrierefreien Ausbau von 2 Bushaltestellen auf der KVB-Linie 127 im Stadtbezirk Nippes mit Gesamtkosten in Höhe von 218.000 €.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**9.1.7 Vergabe bezirksorientierter Mittel an DENK GLOBAL! 1428/2021**

Im Zuge der vorausgehenden Diskussion werden seitens der Grünen Zweifel an der Vertrauenswürdigkeit des Vereins geäußert. Auch wird darauf hingewiesen, dass das Projekt nicht Nippes-spezifisch sei.

Im Rahmen der weiteren Diskussion wird auf mögliche Verflechtungen mit dem Bundeswirtschaftsministerium hingewiesen. Teilweise sollen Produkte im Schneeballsystem vertrieben werden. Rückrufe seien nie erfolgt.

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Nippes beschließt, DENK GLOBAL! gemeinnützige UG zur Durchführung des Projektes „Veedelsklima“ Zuschuss aus bezirksorientierten Mitteln in Höhe von 6.000,- EUR zu gewähren.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig abgelehnt.

**9.1.8 Vergabe bezirksorientierter Mittel an das Flüchtlingszentrum FliehKraft 1532/2021**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Nippes beschließt, dem Flüchtlingszentrum FliehKraft zur Durchführung des Projektes „Jugend(t)räume für junge Geflüchtete“ einen Zuschuss aus bezirksorientierten Mitteln in Höhe von 3.500,- EUR zu gewähren.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

### **9.1.9 Vergabe bezirksorientierter Mittel an den Bürgerverein Bilderstöckchen 1600/2021**

#### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Nippes beschließt, dem Bürgerverein Bilderstöckchen zur Durchführung des Projektes „Lebendiger Adventskalender“ einen Zuschuss aus bezirksorientierten Mitteln in Höhe von 250,-- EUR zu gewähren.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Bei Abwesenheit von Frau Feuser und Enthaltung von Grünen, FDP, Linken und GUT mehrheitlich beschlossen.

### **9.1.10 Beflaggung des Bezirksrathauses Nippes mit der Regenbogenfahne am 17. Mai 2021 1710/2021**

Die Bezirksvertretung genehmigt folgender Dringlichkeitsentscheidung vom 11.05.2021:

Die Bezirksvertretung Nippes beschließt die Beflaggung des Bezirksrathauses mit der Regenbogenflagge zum internationalen Tag gegen Homo-, Bi-, Inter- und Transphobie am 17. Mai 2021.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

### **9.1.11 Entwurf der Fortschreibung des Straßenreinigungsverzeichnisses zur Straßenreinigungssatzung hier: Ausübung des Anhörungsrechtes gemäß § 19 (4) der Hauptsatzung 1790/2021**

#### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Nippes empfiehlt dem Betriebsausschuss des Abfallwirtschaftsbetriebes der Stadt Köln und dem Rat, die Änderung des Straßenverzeichnisses zur Straßenreinigungssatzung entsprechend dem Vorschlag der Verwaltung.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

### **9.1.12 Vergabe bezirksorientierter Mittel an das KinderRechteForum 2028/2021**

Herr Meier schlägt vor, die Mittel mit der Maßgabe zu gewähren, dass die Mittel im Stadtbezirk Nippes eingesetzt werden. Diesem Vorschlag wird einstimmig entsprochen.

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Nippes beschließt, dem KinderRechteForum zur Durchführung des Projektes „Demokratieförderung und Extremismusprävention“ einen Zuschuss aus bezirksorientierten Mitteln in Höhe von 1.000,-- EUR zu gewähren. Die Gewährung erfolgt mit der Maßgabe, dass die Mittel im Stadtbezirk Nippes eingesetzt werden.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**9.1.13 Konzept: Obst-Arboretum Köln  
1341/2021**

**Beschluss:**

Der Ausschuss Klima, Umwelt und Grün beschließt das Konzept Obst-Arboretum Köln.

Die Bezirksvertretung Nippes beschließt die konkrete Umsetzung des Obst-Arboretums Teilbereich Bergheimer Dreieck und begrüßt die haushaltsneutrale Umsetzung im Bereich Bergheimer Dreieck durch Spenden bzw. Kompensationsmaßnahmen. Entsprechende Vorlagen zur Annahme einer Spende werden der Bezirksvertretung vorgelegt.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**9.1.14 Aktualisierung der Richtlinien für bezirksorientierte Mittel  
2101/2021**

Die Bezirksvertretung genehmigt folgende Dringlichkeitsentscheidung vom 30.04.2021:

Die Bezirksvertretung beschließt die als Anlage beigefügte Neufassung der Richtlinien für die Vergabe bezirksorientierter Mittel.

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich gegen die Stimmen der CDU beschlossen.

**9.1.15 Vorgartenschutz in Bilderstöckchen  
2104/2021**

Die Bezirksvertretung genehmigt folgende Dringlichkeitsentscheidung vom 30.04.2021:

Die Bezirksvertretung beschließt, umgehend für die folgenden Straßen in Bilderstöckchen Bebauungspläne aufzustellen, mit dem Ziel, die noch vorhandenen Vorgärten vor

Versiegelung oder Umwandlung in Schotterflächen zu schützen. Ergänzend sollen für diese Verfahren kurzfristig Veränderungssperren erlassen werden.

Dies umfasst das Quartier südlich des Schiefersburger Weges, nämlich die

- Ravensburger Straße
- Reutlinger Straße
- Uracher Straße
- Hechinger Straße

sowie folgende Straße nördlich des Schiefersburger Weges samt ggf. angrenzender Straßen mit vergleichbarer Bebauung, die unter den gleichen Bebauungsplan fallen:

- Speyerer Straße
- Ebernburgweg
- Altleinigenweg.

Die Erfahrungen der Stadt Korschenbroich mit ihrem Förderprogramm zur Entsiegelung von Vorgärten, durch welches im Haushalt Gelder für Hauseigentümer\*innen, die versiegelte Flächen in Grünflächen umwandeln – etwa Wildblumenwiesen oder Staudenbeete umgewandelt werden können, soll die Verwaltung dabei berücksichtigen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**9.1.16 Lösung des Abfallproblems im Bereich einer Bank am Niehler Damm/Ecke Westkai  
2105/2021**

Die Bezirksvertretung genehmigt folgende Dringlichkeitsentscheidung vom 30.04.2021:

Die Bezirksvertretung beschließt, umgehend dafür zu sorgen, dass ein zusätzlicher Mülleimer im Bereich einer Bank am Niehler Damm/Ecke Westkai aufgestellt wird und in einem Rhythmus geleert wird, der das Überquellen des Mülleimers verhindert.

Die Verwaltung wird darüber hinaus gebeten, die auf der Bank befindlichen Graffiti durch die KASA oder einen Maler beseitigen zu lassen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**9.1.17 LKW-Durchfahrtsverbot in der Kuenstraße  
2106/2021**

Die Bezirksvertretung genehmigt folgende Dringlichkeitsentscheidung vom 30.04.2021:

Die Bezirksvertretung beschließt, dass in der Kuenstraße in beiden Fahrtrichtungen zwischen Neusser Str. und Niehler Str. ein LKW-Durchfahrtsverbot (Verkehrszeichen 253) für Nicht-Anlieger erlassen wird. Die Verwaltung wird aufgefordert, eine Evaluation der Maßnahme vorzunehmen, ob das LKW-Durchfahrtsverbot eingehalten wird und

ausreichend ist, die Verkehrssituation zu beruhigen

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich gegen die Stimmen der CDU beschlossen.

**9.1.18 Ausweisung Heckhofweg/Escherstraße als Fahrradstraße  
2107/2021**

Die Bezirksvertretung genehmigt folgende Dringlichkeitsentscheidung vom 30.04.2021:

Die Bezirksvertretung Nippes beauftragt die Verwaltung, in Ergänzung zu dem Beschluss vom 18.3.2021 TOP 2.2, im Rahmen der Sanierung des Heckhofweges zwischen der Einmündung Robert-Perthel-Straße in Bilderstöckchen und der Einmündung Butzweilerstraße in Longerich eine Fahrradstraße einzurichten. Die Durchfahrtsperre soll neu gestaltet und die Befahrung durch Kraftfahrzeuge auf Baustellenverkehr und Anlieger begrenzt werden.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**9.1.19 Ruhestörung und Sachbeschädigung in der "Autofreien Siedlung" -  
Rund um die Alte Kantine in Nippes  
2108/2021**

Die Bezirksvertretung genehmigt folgende Dringlichkeitsentscheidung vom 07.05.2021:

Die Bezirksvertretung Nippes bittet die Verwaltung:

1. Zu prüfen, inwieweit es in den vergangenen Monaten zu vermehrten Einsätzen wegen Ruhestörung und Sachbeschädigung oder vergleichbaren Delikten im Bereich des ehem. Eisenbahn-Ausbesserungswerks, der aktuellen „Autofreien Siedlung“ und rund um die ehemalige Kantine in Nippes gekommen ist. Dazu wird die Verwaltung insbesondere gebeten, Rücksprache mit der Polizei zu halten.
2. Geeignete Maßnahmen zu ergreifen, damit es zukünftig zu weniger Straftaten und Ordnungswidrigkeiten kommt, wie bspw. Ruhestörung oder Sachbeschädigung. Diese sollen zusammen mit den Anwohner:innen (insbes. des Vereins Nachbarn 60) erarbeitet werden. Dabei soll insbesondere die örtliche Jugendarbeit miteinbezogen sowie eine vermehrte aufsuchende Jugendarbeit bspw. durch die Streetworker der Stadt in Betracht gezogen werden.
3. Nach Möglichkeit im Nahumfeld des genannten Bereichs neue potenzielle Treffpunkte für Menschen im öffentlichen Raum zu schaffen. Diese Begegnungsorte sollten zudem Beschäftigungsangebote für Jugendliche bieten. Bei der Prüfung sollen insbesondere Standorte gewählt werden, die im Hinblick auf Lärmemissionen eine geringere Belastung für die Anwohner\*innen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**9.1.20 Errichtung eines Denkmals auf dem "Naumannplatz" in Köln-Riehl  
2112/2021**

Die Bezirksvertretung genehmigt folgende Dringlichkeitsentscheidung vom 07.05.2021:

Auf dem Platz an der Naumannstraße (genannt Naumannplatz) in Köln-Riehl wird ein Denkmal zur Würdigung von Leben und Werk von Manfred Faber, des Architekten der Naumannsiedlung, errichtet.

Hierzu wird ein Wettbewerb ausgeschrieben.

Durch das Denkmal soll sowohl Manfred Faber als herausragender Architekt gewürdigt, als auch auf den Holocaust Bezug genommen werden, dem Manfred Faber zum Opfer gefallen ist.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**9.1.21 Henner-Berzau-Weg und Marie-Luise-Nikuta-Weg im Toni-Steingass-Park  
2120/2021**

Die Bezirksvertretung genehmigt folgende Dringlichkeitsentscheidung vom 30.04.2021:

Die Bezirksvertretung Nippes beschließt, dass im Toni-Steingass-Park ein bestehender Weg nach Henner Berzau benannt und ein weiterer für eine zukünftige Benennung nach Marie-Luise Nikuta ab 2022 freigehalten wird.

Den Beschluss vom 7. Mai 2020 zur Umbenennung des Nordparks zwischen Niehler Straße und Amsterdamer Straße (AN/0299/2020) nimmt die Bezirksvertretung zurück.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**9.1.22 Umgestaltung des Naumannplatzes in Köln-Riehl  
2121/2021**

Die Bezirksvertretung genehmigt folgende Dringlichkeitsentscheidung vom 30.04.2021:

Die Bezirksvertretung Nippes beschließt, dass der Naumannplatz in Köln-Riehl in zwei Stufen umgestaltet wird:

1. Bis spätestens zum 26. Oktober 2021 wird der Platz an der Naumannstraße (genannt Naumannplatz) abgepollert und mit in einer Weise landschaftsarchitektonisch hergerichtet, die der Würdigung des Architekten Manfred Faber nicht zuwiderläuft.
2. In Abstimmung mit der GAG AG wird der Platz

- a) entsiegelt, begrünt und
- b) mit einer nur tagsüber zu nutzenden Boulebahn,
- d) Schachtischen (mit nachhaltigem Material) versehen;
- e) in der Mitte für ein Denkmal freigehalten.

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich gegen die Stimmen der SPD beschlossen.

**9.1.23 Fortschreibung der Prioritätenliste zur Modernisierung und Sanierung von Kölner Sportfreianlagen für die Jahre 2021-2025  
1638/2021**

Die Bezirksvertretung genehmigt folgende Dringlichkeitsentscheidung vom 30.04.2021:

Der Sportausschuss beschließt die in der vorgelegten Prioritätenliste (Anlage 1) für die Jahre 2021 bis 2025 aufgeführten Sportanlagen der Rangfolge nach zu modernisieren und die Großspielfelder in Kunststoffrasenplätze umzuwandeln.

Damit wird der Ratsbeschluss vom 04.04.2019 (Beschlussvorlage 0149/2019) umgesetzt, die Kunststoffrasenprioritätenliste gemäß dem Gutachten zur Sportentwicklungsplanung weiterzuentwickeln und das bestehende Kunststoffrasenprogramm im Rahmen des geltenden Haushaltsplans fortzuschreiben.

Zur Realisierung der Projekte sind im Haushaltsplan 2020/2021 investive Auszahlungsermächtigungen im Haushaltsjahr 2021 in Höhe von 4.392.200 € im Teilfinanzplan 0801-Sportförderung/Unterhaltung von Sportstätten, Teilplanzeile 08 - Auszahlungen für Baumaßnahmen, Finanzstelle 5201-0801-0-1060 - Investitionsprogramm Sportstätten veranschlagt.

Jedes Projekt der Prioritätenliste wird als Einzelvorlage dem Sportausschuss zur Vorberatung und der zuständigen Bezirksvertretung zur Entscheidung vorgelegt.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**9.1.24 Erhalt der Fläche des derzeitigen Golfplatzes an der Neusser Landstraße als Grünfläche  
2122/2021**

Die Bezirksvertretung genehmigt folgende Dringlichkeitsentscheidung vom 30.04.2021:

Die Bezirksvertretung Nippes fordert den Stadtentwicklungsausschuss, den Liegenschaftsausschuss und den Rat der Stadt Köln auf, den Erhalt der Grünfläche mit den dort vorhandenen Biotopen (u. a. Kleingewässer mit Uferstrukturen) auf der derzeit als Golfplatz genutzte Fläche (zwischen Neusser Landstraße im Westen, Geestemünder Straße im Süden, Ecolojistik NIEHL im Osten und Infineum GmbH & Co. im Norden) sicherzustellen und zu diesem Zweck die Fläche nicht zu versiegeln und nicht zu ver-

kaufen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**9.1.25 Baubeschluss für die Umgestaltung des Knotenpunktes Robert-Perthel-Straße/Longericher Straße in einen Kreisverkehr sowie Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen - hier: Finanzstelle 6601-1201-0-6610, Straßenbaul. Maßnahmen Schul-/Kitabauten 3321/2020/1**

Die Bezirksvertretung genehmigt folgende Dringlichkeitsentscheidung vom 30.04.2021:

**Beschluss:**

1. Die Bezirksvertretung Nippes beauftragt die Verwaltung mit dem Ausbau eines Kreisverkehrs im Bereich der Robert-Perthel-Straße/Longericher Straße in Köln-Longerich sowie mit der Verlegung und gleichzeitigem barrierefreien Ausbau der Bushaltestelle Hugo-Junkers-Straße. Die Gesamtkosten belaufen sich auf rd. 1.938.400 € (davon rd. 67.170 € konsumtiv zu buchende Beleuchtungskosten).
2. Wir bitten die Verwaltung um Prüfung, ob die Pflanzung eines oder mehrerer Bäume im Kreisverkehr möglich ist und diese dann mit der Baumaßnahme gleichzeitig umzusetzen.
3. Wir bitten die Verwaltung um Prüfung, ob auch auf der Longericher Straße und auf der Robert-Perthel-Straße (südlich des Kreisverkehrs) die Errichtung/Markierung eines Radstreifens möglich ist und diese dann mit der Baumaßnahme gleichzeitig umzusetzen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**9.1.26 Gewährung von bezirksorientierten Mitteln 1648/2021**

Die Bezirksvertretung genehmigt folgende Dringlichkeitsentscheidung vom 30.04.2021:

Wir beschließen folgende Vergabe bezirksorientierter Mittel:

- 2.300,-- EUR an die Paria-Stiftung zur Durchführung des Projektes „Aus dem Netz ins Grüne“.
- 750,-- EUR an die RIG e.V. für die Weihnachtsbeleuchtung in Riehl.
- 400,-- EUR an die Arbeiterwohlfahrt Köln, OV Nippes, zur Durchführung eines Kinderfestes.
- 7.000,-- EUR an Radeln ohne Alter e.V. zur Durchführung des Projektes „Radeln im Alter“

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**9.1.27 Förderprogramm der Bezirksvertretung Nippes für die Vergabe bezirksorientierter Haushaltsmittel nach § 37 Abs. 3 GO NW im Stadtbezirk Nippes  
2154/2021**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Nippes beschließt das Förderprogramm der Bezirksvertretung Nippes für die Vergabe bezirksorientierter Haushaltsmittel gem. § 37 Abs. 3 GO im Stadtbezirk Nippes gemäß Anlage 2.

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich gegen die Stimmen der CDU beschlossen.

**9.1.28 Entsiegelung des Niehler Kirchwegs im Nippeser Tälchen  
1629/2021**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Nippes stimmt der Entsiegelung der Gehwege auf dem Niehler Kirchweg auf rund 120 m Länge zwischen der vorhandenen Abpollerung zu und beauftragt die Verwaltung mit der Umsetzung der Maßnahme mit konsumtiven Gesamtkosten in Höhe von rd. 50.000 €.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**9.1.29 Vergabe bezirksorientierter Mittel an SingPause Köln e.V.  
2282/2021**

Herr Spieß führt aus, dass das Konzept einen religiösen Hintergrund habe und die Mittel überwiegend in Honorare investiert werden. Er empfiehlt daher, den Antrag abzulehnen.

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Nippes beschließt, der SingPause Köln e.V. zur Durchführung einer SingPause an den drei Longericher Grundschulen einen Zuschuss aus bezirksorientierten Mitteln in Höhe von 9.500,-- EUR zu gewähren.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig abgelehnt.

## **9.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

### **9.2.1 Fortschreibung Einzelhandels- und Zentrenkonzept Köln (EHZK) 1538/2020**

Der vorliegende Änderungsantrag von Grünen und FDP wird bei Enthaltung der SPD mehrheitlich gegen die Stimmen von CDU und der PARTEI beschlossen.

Anschließend wird über die so geänderte Vorlage abgestimmt und die BV Nippes empfiehlt dem Rat wie folgt zu beschließen:

1. Der Rat beschließt die Fortschreibung des Einzelhandels- und Zentrenkonzeptes für die Stadt Köln (EHZK) als städtebauliches Entwicklungskonzept nach § 1 Abs. 6 Nr. 11 BauGB unter Berücksichtigung und Abwägung der Ergebnisse einer Öffentlichkeitsbeteiligung. Die zu beschließenden Bausteine der Fortschreibung (Zentren- und Standortkonzept, Kölner Sortimentsliste sowie Steuerungs- und Ansiedlungsregeln) sind in Anlage 1 (Fortschreibung EHZK - wesentliche Kernaussagen) sowie der Anlage 2 (Zentrenübersicht) dargestellt.
2. Der Rat erneuert seinen Beschluss vom 12.11.2015 (Vorlage 1986/2015), die konsequente Umsetzung des fortgeschriebenen EHZK auch weiterhin vom Konsultationskreis Einzelhandel Köln (KEK) als Beratungsgremium begleiten zu lassen.
3. Zur Erfassung der mittelfristigen Auswirkungen der Corona-Pandemie und den dadurch bedingten städtebaulich-funktionalen Folgen beschließt der Rat eine Überprüfung des Einzelhandelsbesatzes nach ca. zwei Jahren im Kölner Stadtgebiet. Hierbei soll der Fokus insbesondere auf der Entwicklung der ausgewiesenen Geschäftszentren liegen. Neben einer Vollerhebung der Handelsbetriebe sind eine systematische Leerstandserhebung sowie die Untersuchung der digitalen Sichtbarkeit der stationären Einzelhandelsbetriebe erforderlich.

Die Bezirksvertretung nimmt darüber hinaus gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen wie folgt Stellung:

1. Ein wichtiges Kriterium des Einzelhandels- und Zentrenkonzeptes (EHZK) soll sein, dass durch die beabsichtigten Zuordnungen und Ge- und Verbote motorisierte Individualverkehre nicht erzeugt, sondern möglichst vermeidbar gemacht werden. Die Erreichbarkeit für zu Fuß gehende und Radfahrende soll gefördert werden.
2. Kleinflächiger Einzelhandel soll durch das EHZK nicht behindert werden.
3. In dem EHZK sollen alle möglichen Wege gegangen werden, um Spielhallen und andere Glücksspielstätten zu verhindern.
4. Im Stadtteil Bilderstöckchen soll es möglich werden, einen Vollsortimenter anzusiedeln. Etwaige Einschränkungen aufgrund seiner örtlichen Lage werden aufgehoben.
5. Die Kriterien für Wochenmärkte sollen vom Ermöglichungsgedanken geprägt sein. Für den Stadtteil Bilderstöckchen soll die Einrichtung eines Wochenmarktes aktiv gefördert werden.
6. Die gewaltigen, durch die Corona-Pandemie erzeugten Änderungen und Verwerfungen im Einzelhandel, sowohl für die verbleibende Zeit während der Pandemie als auch diejenige nach der Pandemie, werden im EHZK berücksichtigt.
7. Die Bezirksvertretung sieht die Auswirkungen auf den Klimaschutz durch das

EHZK nicht „positiv“, sondern „neutral“.

**Abstimmungsergebnis:**

Bei Enthaltung von Frau Wicharz einstimmig beschlossen.

**9.2.2 Kölner Lebenslagenbericht  
0615/2020**

Die Bezirksvertretung nimmt die Vorlage der Verwaltung zur Kenntnis und empfiehlt dem Rat, wie folgt zu beschließen:

1. Der Rat nimmt den 1. Kölner Lebenslagenbericht 2020 zur Kenntnis.
2. Der Rat beauftragt die Verwaltung auf Basis der Erkenntnisse des Lebenslagenberichts über Zusammenhänge und Wechselwirkungen zwischen Lebenslagenbereichen mit der Verstärkung und dem Ausbau einer integrierten, strategischen Sozialplanung.

**Abstimmungsergebnis:**

Bei Enthaltung der PARTEI einstimmig beschlossen.

**9.2.3 240. Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP)  
Arbeitstitel: "gesamstädtisches Radverkehrshaupttroutennetz"  
0248/2021**

Die Bezirksvertretung nimmt die Vorlage der Verwaltung zur Kenntnis und empfiehlt dem Stadtentwicklungsausschuss, wie folgt zu beschließen:

Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt, die 240. Änderung des Flächennutzungsplans „Gesamstädtisches Radverkehrshaupttroutennetz“ gemäß § 2 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) einzuleiten.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**9.2.4 276. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen  
0784/2021**

Die Bezirksvertretung nimmt die Vorlage der Verwaltung zur Kenntnis und empfiehlt dem Rat, wie folgt zu beschließen:

Der Rat beschließt den Erlass der 276. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen in der als Anlage 1 beigefügten Fassung.

### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

#### **9.2.5 Trassenfindung in Teilabschnitten des Niehler Gürtels hier: Amsterdamer Straße bis Mülheimer Brücke und Abschnitt Merheimer Straße bis Amsterdamer Straße 1627/2021**

Herr Ertin kritisiert, dass die Bürgerbeteiligung zu kurzfristig durchgeführt und die Verkehrsverbände zu spät informiert wurden. Er würde es begrüßen, wenn die Beschlussvorschläge zur Mülheimer Brücke auch der Bezirksvertretung Nippes vorgelegt werden würde.

Herr Beckhaus sieht durch die Vorlage der Verwaltung eine reine Radverkehrsführung über den südlichen Teil der Mülheimer Brücke als ausgeschlossen an. Er wünscht eine Prüfung, ob eine reine Radverkehrsstrasse über den nördlichen Teil der Mülheimer Brücke erfolgen kann.

Anschließend empfiehlt Bezirksvertretung dem Verkehrsausschuss, wie folgt zu beschließen:

Der Verkehrsausschuss beauftragt die Verwaltung, bei der Weiterplanung der Radverkehrsverbindung im Verlauf des Niehler Gürtels folgende Maßnahmen zu beachten:

- Im Abschnitt von der Merheimer Straße bis zur Amsterdamer Straße ist die Radverkehrsverbindung auf der Südseite der KVB-Trasse zu realisieren und östlich der Niehler Straße ab dem Parkveedel auf die Nordseite der KVB-Trasse zu verschwenken.
- Im Abschnitt von der Amsterdamer Straße bis zur Mülheimer Brücke ist eine durchgehende Verbindung auf der Nordseite der KVB-Trasse und auf der Südseite der KVB-Trasse eine Verbindung von der Boltensternstraße bis zur Mülheimer Brücke zu realisieren.

### **Abstimmungsergebnis:**

Bei Enthaltung von Herrn Ertin einstimmig beschlossen.

#### **9.2.6 Umgestaltung der Neusser Straße zwischen Innere Kanalstraße und Niehler Kirchweg 1883/2021**

Die Bezirksvertretung nimmt die Vorlage der Verwaltung zur Kenntnis und empfiehlt dem Verkehrsausschuss, wie folgt zu beschließen:

Der Verkehrsausschuss fasst folgende Beschlüsse:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, die Planung zur Umgestaltung der Neusser Straße neu aufzunehmen. Dabei werden die Ziele der Bezirksvertretung Nippes (AN 0460/2021) zur Grundlage genommen und mit den räumlichen Bedingungen und verkehrlichen Anforderungen verknüpft.
2. Die Verwaltung führt einen begleitenden mehrstufigen Entscheidungs- und Beteiligungsprozess durch.

### **Abstimmungsergebnis:**

Bei Enthaltung von Frau Wicharz und der PARTEI mehrheitlich gegen die Stimmen von Herrn Bitzhener, Herrn Meier, Herrn Pinnen und der CDU beschlossen.

## **10. Mitteilungen**

### **10.1 Mitteilungen der Bezirksbürgermeisterin**

#### **10.1.1 Runder Tisch Neusser Str. 772 zum LKW-Problem an der Neusser Straße in Weidenpesch und Longerich**

Herr Bürgeramtsleiter Mayer erklärt auf Bitte von Frau Bezirksbürgermeisterin Dr. Siebert folgendes:

„Am 25.02.2021 hat die Bezirksvertretung Nippes eine Resolution verabschiedet und die Verwaltung aufgefordert sicherzustellen, dass alle umweltrechtlichen und sonstigen rechtlichen Vorgaben auf dem Gelände der Neusser Straße 772 und in der Nähe eingehalten werden.

Vor diesem Hintergrund hat das Bürgeramt Nippes einen Runden Tisch mit dem Ziel ins Leben gerufen, den verschiedenen Parteien eine Kommunikationsplattform zu bieten, um die Situation mit allen Beteiligten im konstruktiven Gespräch zu erörtern, Verbesserungsvorschläge zu entwickeln und die Umsetzung geeigneter Maßnahmen zu initiieren. Der Teilnehmer\*innenkreis setzt sich zusammen aus: Bürgeramt Nippes, Umwelt- und Verbraucherschutzamt, Bauaufsichtsamt, Amt für öffentliche Ordnung/Ordnungsdienst, Polizei, unmittelbar betroffene Anwohner\*innen, Grundstückseigentümer und Pächter.

Bisher haben drei Sitzungen per Videokonferenz stattgefunden:

- 22. März 2021
- 19. April 2021
- 31. Mai 2021

Im Ergebnis ist festzuhalten, dass der Eigentümer des Grundstücks dem Spediteur vertragsgerecht gekündigt hat. Da die Kündigungsfrist ein Jahr beträgt, muss das Gelände zum 28.02.2022 geräumt sein.

Vor dem Hintergrund der ordnungsrechtlichen Maßnahmen des Bauaufsichtsamts der Stadt Köln steht die südliche gelegene Fläche seit der ersten Juniwoche 2021 nicht mehr als Kraftfahrzeugstellplatzanlage für LKW und Anhänger zur Verfügung.

Das Umwelt und Verbraucherschutzamt der Stadt Köln hat am 29. März 2021 eine Lärmmessung im Bereich der Einfahrt zum Betriebsgelände durchgeführt. Dabei wurde auf Grundlage der Technischen Anleitung zum Schutz gegen Lärm (TA Lärm) eine Überschreitung der Richtwerte festgestellt. In der Folge wurde Ekol aufgefordert, Verbesserungen vorzuschlagen und umzusetzen. Aktuell liegen keine Beschwerden über Lärmstörungen vor, da die Anzahl der Einfahrtbewegungen deutlich reduziert wurden.

Um auf Beschwerden von Betroffenen zeitnäher reagieren zu können, hat der Spedi-

teur ein Beschwerdemanagement installiert. Zum einen ist der Sicherheitsdienst des Spediteurs vor Ort telefonisch erreichbar. Darüber hinaus ist ein elektronisches Formular auf der Internetseite des Spediteurs hinterlegt.

Neben LKW-Bewegungen waren häufig laufende Motoren von stehenden LKW (Standheizung) ursächlich für Lärmbeschwerden. Um die Batterien der LKW nicht über laufende Motoren aufladen zu müssen und damit Immissionsstörungen zu verursachen, hat Ekol externe Ladegeräte angeschafft. Seither ist die Anzahl an Beschwerden stark rückläufig.

Aktuell liegen keine Hinweise auf Störungen der Nacht-, der Sonntags- und Feiertagsruhe vor. Auf Anregung des Runden Tisches finden nachts sowie sonn- und feiertags mit wenigen Ausnahmen keine Bewegungen mehr auf dem Gelände statt.

Ein bisher noch nicht zufriedenstellend gelöstes Problem ist der Begegnungsverkehr in der engen Zufahrt zum Betriebsgelände Neusser Straße 772 aus. Dieser kann zu Gefahrensituationen und Behinderungen für Anwohner\*innen führen. Da eine technische Lösung für dieses Problem nicht möglich ist, gilt für alle Fahrer folgende Regel: Wer auf das Gelände fährt, hat Vorfahrt. Wer das Gelände verlassen möchte, muss die Vorfahrt achten und im Zweifel zurückweichen.

Nach Angaben des Spediteurs sind die LKW mit modernen Dieselmotoren der Abgasnorm Euro 5 und 6 ausgestattet und deshalb grundsätzlich plakettenfähig. Rund 80 Prozent der Fahrzeugflotte hätten bereits eine Umweltplakette. Man arbeite weiter daran, alle Fahrzeuge mit einer Plakette auszustatten.

Seit geraumer Zeit ist durch die Aktivitäten des Runden Tisches ein Verdrängungseffekt festzustellen. Mit zunehmender Beruhigung der Lage auf dem Grundstück Neusser Straße 772 werden vermehrt der Parkplatz am Kuhweg und zwei Parkplätze an der Neusser Straße bzw. Neusser Landstraße südlich und nördlich der Militärringstraße von LKW angefahren und zum Aufenthalt genutzt. Aus Sicht der Polizei, des Ordnungsamtes und des Runden Tisches kann Abhilfe nur geschaffen werden, indem die beiden Parkplätze an der Militärringstraße durch bauliche Maßnahmen (Höhenbegrenzungen) geschützt werden und die Durchfahrt für LKW und Fahrzeuge über 3,5t gesperrt wird. Hierbei ist jedoch zu beachten, dass auch für große Einsatzfahrzeuge (AWB, Grünflächenamt, Polizei, Feuerwehr, technisches Hilfswerk usw.) eine unmittelbare Zufahrt jederzeit möglich sein muss. Das Bürgeramt Nippes hat das Amt für Straßen- und Verkehrstechnik entsprechend informiert und gebeten, diese Maßnahme umzusetzen. Die Situation am Kuhweg gilt es zu beobachten.“

## **10.2 Mitteilungen der Verwaltung**

### **10.2.1 Projekt Integrationslots\*innen - hier: neuer Träger In-Haus e.V. 0237/2021**

Die Bezirksvertretung nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

### **10.2.2 Trennung von Fuß- und Radweg am Niederländer Ufer hier: Beschluss der Bezirksvertretung Nippes am 04.07.2019, TOP 8.1.4 0687/2021**

Die Bezirksvertretung nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**10.2.3 Gesamtinstandsetzung Mülheimer Brücke  
0763/2021**

Die Bezirksvertretung nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**10.2.4 Fahrradnadeln Ecke Philipp-Wirtgen-Straße/Esenbeckstraße  
hier: Antrag der SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung Nippes am  
18.03.2021, TOP 8.1.20  
0945/2021**

Die Bezirksvertretung nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**10.2.5 Mitteilung über die Beschlussvorlage zur Namensgebung der Städt. Ka-  
tholischen Hauptschule Bülowstraße, Bülowstraße 90, 50733 Köln  
(Stadtbezirk Nippes) bei Umzug in die Niederichstraße 1-3, 50668 Köln  
(Stadtbezirk Innenstadt)  
1067/2021**

Die Bezirksvertretung nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**10.2.6 Beantwortung des Antrags AN/0112/2021 von den Freien Demokraten  
Köln bezüglich eines Ausweisausgabautomaten vor dem Bürgeramt  
Nippes  
1125/2021**

Die Bezirksvertretung nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**10.2.7 Sachstandsbericht Starke Veedel – Starkes Köln  
1205/2021**

Die Bezirksvertretung nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**10.2.8 Allgemeine Informationen und Erläuterungen zu den Abläufen bei der  
Bearbeitung von Anträgen zur Entfernung von geschützten Bäumen  
und zu rechtlichen Rahmenbedingungen  
1102/2021**

Die Bezirksvertretung nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**10.2.9 Sachstandsmitteilung zu den von der Bezirksvertretung Nippes priori-  
sierten Straßenbaumaßnahmen  
1171/2021**

Die Bezirksvertretung nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**10.2.10 Bolzplatz im Bilderstöckchen - zu AN/0457/2021, TOP 8.1.18 der Sitzung**

**vom 18. März 2021  
1201/2021**

Die Bezirksvertretung nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**10.2.11 Knotenpunktumbau Nordstraße/Schwerinstraße zur Verbesserung der Schulwegsicherheit und Kapazitätserweiterung des Fahrradparkens  
1219/2021**

Die Bezirksvertretung nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

Die Bezirksbürgermeisterin verweist auf die im Gesprächsprotokoll vom 29.04.2021 protokollierte Ergänzung bezüglich einer Bordsteinabsenkung.

**10.2.12 Vorstellung des zweiten Berichts zur Kommunalen Pflegeplanung der Stadt Köln nach dem Alten- und Pflegegesetz Nordrhein-Westfalen (APG NRW)  
0946/2021**

Die Bezirksvertretung nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**10.2.13 Temporäre Spielstraßen  
1331/2021**

Die Bezirksvertretung nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**10.2.14 Pop-Up-Radstreifen auf der Neusser Straße in Weidenpesch  
hier: Beschluss der Bezirksvertretung Nippes vom 18.03.2021, TOP 9.1.5  
1509/2021**

Die Bezirksvertretung nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**10.2.15 Projekt: (Post)koloniales Erbe der Stadt Köln  
1723/2021**

Die Bezirksvertretung nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**10.2.16 Unfallhäufungsstellen und tödliche Verkehrsunfälle des Jahres 2020 im Stadtbezirk Nippes  
1832/2021**

Die Bezirksvertretung nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**10.2.17 AN 0755/2021 Niehler Damm West Kai  
1901/2021**

Die Bezirksvertretung nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**10.2.18 "Der Städtebauliche Masterplan für die Innenstadt Köln"  
hier: Aktueller Sachstand und Ausblick  
1996/2021**

Die Bezirksvertretung nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**10.2.19 Flächenbericht 2020 für die Gebäude- und Parkflächen des Sondervermögens der Gebäudewirtschaft der Stadt Köln (GW) wird verschoben  
1655/2021**

Die Bezirksvertretung nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**10.2.20 Neugestaltung der Neusser Straße  
hier: Beantwortung einer mündl. Anfrage in der Sitzung der Bezirksvertretung Nippes am 29.04.2021, TOP 7.15  
1860/2021**

Die Bezirksvertretung nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**10.2.21 Bauanträge zur Aufstockung des Gebäudes Amsterdamer Str. 295-303 zur Errichtung von 8 Wohnungen und Neubau von 3 Einfamilienhäusern als Reihenhäuser.  
2053/2021**

Die Bezirksvertretung nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**10.2.22 Carsharing im öffentlichen Raum  
hier: Anfrage der SPD-Fraktion in der Sitzung des Verkehrsausschusses am 20.04.2021, TOP 5.2.3  
1911/2021**

Die Bezirksvertretung nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**10.2.23 AN/0458/2021  
2096/2021**

Die Bezirksvertretung nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**10.2.24 Digitale Bürgerinformationsveranstaltung zur Radeverkehrsplanung Niehler Gürtel  
2356/2021**

Die Bezirksvertretung nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

Dr. Siebert  
(Bezirksbürgermeisterin)

gez. Rupsch  
(Schriftführer)